



FUNKPEILEN

Mit angepasstem Regelwerk kann die ARDF-Saison endlich starten – die nächsten Termine und Veranstaltungen auf **Seite 15**

SAT-TRACKING

Die mobile Satellitentracking-Station mit Solarpanels und solarbetriebenen Funkkoffer von OE8AIR **Seite 17**

SPORADIC-E

Ein Rückblick auf die turbulente Sporadic-E-Saison 2020 auf den VHF-Bändern von Martin OE3EMC **Seite 18**

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	6
† Silent key	8
OE 5 berichtet	8
OE 6 berichtet	9
OE 7 berichtet	12
OE 9 berichtet	13
AMRS berichtet	14
Amateurfunkpeilen	15
SOTA – Summits On The Air	16
Mobile Satellitentracking-Station mit Solarpanels	17
Abenteuer Very High Frequency (VHF) Rückblick auf die Sporadic-E-Saison 2020	18
Alpe-Adria Contest	21
UKW-Ecke	22
Funkvorhersage für September	24
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	26
Überraschender Kontakt nach über 60 Jahren	27
Mikrowellennachrichten	28
DX-Splatters	29
HAMBörse	38
Links:	39

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4020 Linz, Lustenauer Straße 37
Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 500 02
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50
Landesleiter: Werfried Kuneth, OE8FNK, Tel. 0664/333 10 72
E-Mail: oe8fnk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a
Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

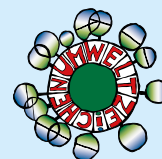
Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 10/2020: Freitag, 11. September 2020

Titelbild: Alex OE6AOF (links) und Gerhard OE6RDD beim Test der G5RV in der EME-Station Halbenrain (Foto: Werner Friedl, OE6FNG)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens
UW 1312



OE8FNK
Werfried Kuneth
Landesleiter des
LV Kärnten des ÖVSV



Amateurfunk ist auch, wenn man das beste daraus macht

Nachdem wir uns zum erstenmal wieder in lokaler Runde versammeln konnten, war meine Frage, wie denn jede/r einzelne die letzten 4 Monate verbracht hatte? An dieser Stelle hatte ich eigentlich ein „oje, oje“ erwartet, aber es kam ganz anders. So hatten viele der Anwesenden* überraschenderweise den Lockdown nutzen können, um zahlreiche neue und alte Projekte fertigzustellen, neue Dinge zu lernen und allgemein etwas für den Amateurfunk und auch für den ÖVSV zu tun. Ein OM hat tatsächlich die Zeit genutzt um CW zu lernen, und zwar nicht nur QSO-Text sondern Klartext-CW, so wie Unterhaltung.

Anderer* haben davon berichtet, dass es ihnen gelungen ist auf Kurzwelle mehr als 100 Länder zu erreichen, in den Betriebsarten PSK31, SSB und FT8. Die Aktivität auf den Bändern ist also tatsächlich in den letzten Monaten gestiegen. Aber nicht nur das, auch Radiosendungen wurden produziert, und damit wurde das Thema Amateurfunk auch einer breiteren Öffentlichkeit wieder in Erinnerung gebracht. Auch eine automatische Antennensteuerung für Satelliten in einer niedrigen Umlaufbahn wurde realisiert, siehe den Bericht im technischen Teil von Friedl OE8AIR. Auch wurden mehrere Notfunkkoffer für Kurzwelle und UKW zusammengebaut, und die zahlreichen abendlichen Funkrunden erfreuten sich großer Beliebtheit.

Der aktuelle Vorbereitungskurs für die Amateurfunkprüfung wurde ebenfalls abgehalten. Anfänglich über Videokonferenz, erst später dann in einem großen Saal mit genügend Abstand. Das Interesse war größer als sonst, so konnten wir 9 Teilnehmer und 3 Teilnehmerinnen für die Prüfung vorbereiten.

Gefühlt hat sich besonders viel beim Thema SDR getan. SDR heißt „Software Defined Receiver“, gemeint ist hier aber mittlerweile auch meist „software defined transceiver“. Vor allem auf den höheren Frequenzen 1–10 GHz tut sich hier einiges. Rund um den Adalm Pluto von Analog Devices gibt es jetzt eine sehr große Gruppe von Aktiven*. Dieses Gerät wird aktuell gerne von den QO-100-Benutzern* verwendet, um die Frequenzen im Uplink und Downlink gleichlaufen zu lassen. Aber nicht nur ein QO-100 Uplink ist möglich, es ist ganz allgemein auch Betrieb auf Mikrowelle und allen Bändern ab 144 MHz möglich. Um mit diesem Gerät mit 1mW, in Worten: ein Milliwatt „on Air“ zu gehen, ist überwiegend Einstellungs- und Installationsaufwand bei

der Software zu bewältigen. Umso größer ist dann das Erfolgserlebnis, wenn man gleich auf mehreren Bändern, und noch dazu bis zu 6 GHz, seine ersten Tests machen kann. Es gibt Aktive* in der Steiermark und in München, die in der Zeit des Lockdowns eigene Runden zum Thema SDR in Videokonferenz-Plattformen abwickelten, eigene Stationen zusammenstellten und hier sehr viel Entwicklungsarbeit leisteten. Und es wurden nicht nur SDR-Transceiver aufgebaut bzw. konfiguriert, sondern auch im Aktivitätskontest die Verbindungen dokumentiert. Siehe weiter hinten in der Rubrik Mikrowelle. Wen dieses Thema interessiert, der mag selber unter „Langstone Project“ im Internet nachlesen. Ich selbst mache zum Thema SDR „nur“ die Zusatz-Hardware, die dann wieder von anderen weiterverwendet wird.

Auch bei der aktuellen VHF/UHF- und Mikrowellen-Aktivität kann ich feststellen, dass es trotz eines kurzen Rückganges an Logs im März und April 2020 bereits im Mai und Juni eine 100% Steigerung gegenüber dem Vorjahr gab. Ich habe so die Ahnung, dass das auch mit den spannenden Entwicklungen im Bereich SDR und Adalm Pluto zu tun hat.

Auch unsere jungen Funkamateure* und Newcomer* interessiert das Thema SDR sehr. Hier ist es doch möglich, mit sehr wenig Aufwand eine Vielzahl von Experimenten zu versuchen, und das noch dazu in allen Schmal- und Breitbandbetriebsarten, von CW über SSB bis ATV und Digital. Ich bin gespannt, was hier noch alles passiert. Alle 2 Wochen gelingt es jemandem wieder neue Sachen auf die Beine zu stellen.

Ich habe diesen Artikel bewusst geschlechtsneutral unter Verwendung des * geschrieben, da ja tatsächlich im o.a. Text beide Geschlechter nicht nur gemeint waren, sondern auch tatsächlich einen wesentlichen Beitrag zur Sache geleistet haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen viel Spaß mit allen verschiedenen Bereichen des Amateurfunks,

73, Fred OE8FNK



Wichtige Referate im ÖVSV Dachverband neu besetzt! EMV, Bandwacht und Öffentlichkeitsarbeit mit Motivation

Nach dem Aufruf in der April- und Mai-Ausgabe der QSP haben sich erfreulicherweise einige OMs gemeldet und ihre Hilfe und Mitarbeit angeboten.

Zur Erinnerung: Durch den Ausfall von Ernst OE3BEW im EMV-Referat ist auch unsere Mitarbeit im Normengremium ÖVE ausgefallen. Ähnliche Situationen lagen auch im Bereich Bandwacht und Pressearbeit vor. Da ein Verein nur die Leistungen anbieten kann, die seine Mitglieder auch bereit sind selbst einzubringen, ist es umso erfreulicher, dass wir all diese wichtigen Themenbereiche wieder abdecken können. Der Reihe nach:

Bandwacht

Nach dem Rücktritt des bisherigen Referatsleiters wird zukünftig **Chris OE1VMC** die Bandwacht betreuen. Chris interessiert sich für Ausbreitungsphänomene und Ortungsverfahren mit Antennengruppen, auch im QRL an der TU Wien. Aktuell experimentiert er viel mit einem KiwiSDR. Dabei geht es um die systematische Verteidigung unserer Bänder gegen Eindringlinge, sogenannte Intruder. Das sind oft Radiostationen oder kommerzielle Dienste, die unsere Bänder unberechtigterweise verwenden oder auch durch Nebenaussendungen beeinträchtigen. Bekannt ist auch das Problem durch Überhorizonradarsysteme bis hin zu Fischerbojen, usw. ...

Die Bandwacht ist aber keine Bandpolizei. Sie kontrolliert also nicht andere Funkamateure. Chris hat die Aufgabe die Meldungen von Mitgliedern, die Intruder feststellen, zu sammeln, zu kontrollieren, mit anderen Bandwächtern in der IARU zu verifizieren und schließlich eine entsprechende Eingabe bei der Behörde vorzubereiten, sodass diese international tätig werden kann. Auf diese Weise ist so manches Signal aus unseren Bändern vertrieben worden. Bitte unterstützt Chris bei seiner Arbeit durch viele qualifizierte Meldungen! Er ist unter der Mail-Adresse bandwacht@oevsv.at erreichbar.

Pressearbeit – Sozial Media

Die Darstellung des Amateurfunkdienstes und seiner Vorteile für die Gesellschaft in der Öffentlichkeit ist ein zentrales Anliegen des ÖVSV.

Leider konnten wir in der Vergangenheit immer nur Teilbereiche abdecken und keine konstante Öffentlichkeitsarbeit leisten. Dies ist aber für den Aufbau von Beziehungen zu Redakteuren, Journalisten und Meinungsmachern sehr wichtig. Wir haben daher eine Kooperation mit der Agentur Public Health (Michael Leitner, August Neubacher) vereinbart, um professioneller aufzutreten und beispielsweise sicherzustellen, dass unsere Presstexte auch für Außenstehende gut verständlich sind. Es wird einen Plan für das gesamte Jahr geben und wesentliche Aktivitäten wie die EMCOM in Alpbach oder der Amateur Radio Day, werden Fixpunkte unserer Kommunikationsstrategie.

Gleichzeitig hat sich **Peter OE1ITE** bereit erklärt den Bereich Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt „Sozial Media“ als verantwortlicher Referatsleiter zu betreuen. Ich hoffe wir werden dadurch besonders für die jüngere Generation attraktiver und schneller auf Facebook, Instagram und Twitter.



EMV ... Elektromagnetische Verträglichkeit

Immer wichtiger wird der Bereich EMV (engl. EMC) für die Koexistenz unseres Funkdienstes mit anderen elektrischen Geräten und Anlagen.

Während es früher der Funkamateure war, der den TV-Empfang der Nachbarn störte, so ist es heute meist umgekehrt.

Der Empfang von Amateurfunksignalen in der Stadt oder im Siedlungsgebiet ist bereits größtenteils stark beeinträchtigt.

Dies liegt an vielfältigen Ursachen:

- LEDs stören bis in den UHF/SHF-Bereich,
- Solar-Photovoltaic-Anlagen haben störende Schaltregler als „Optimizer“ direkt am Dach
- xDSL, PLC- und CATV-Systeme strahlen obwohl drahtgebunden,
- Rasenroboter senden ohne Lizenz, obwohl man sie durchaus als Kommunikationssystem einstufen könnte,
- und dann kommen noch billige Steckernetzteile, Elektroautos mit WPT (Wireless Power Transfer) und Smart Metering hinzu.

Ein großes Themenfeld, das in Zukunft durch ein ganzes Team an Mitarbeitern im ÖVSV bearbeitet werden wird.

Das **EMV-Team** (ohne akademische Titel) besteht aus: Wolfgang OE1MHZ, Arnold OE1IAH, Rom OE1RKS, Johannes OE1JPC, Harald OE1HBS, Gerald OE3GVB

Die Mitglieder des Teams bringen viel Erfahrung aus dem beruflichen Umfeld mit, wie Automotive Labor, ÖVE Normung, Policy making der UNO, EMV-Prüfung von E-Autos, usw.. Wir haben uns die Aufgaben etwas aufgeteilt, sodass ÖVE-Mitgliedschaft, CENELEC, CISPR, IEC, ETSI-Normung, aber

auch Noisefloor Messungen (ENAMS), UKW-Störungsmessung und die Teilnahme an den regelmäßigen IARU-EMC (C7) Meetings (per Webkonferenz) abgedeckt sind.

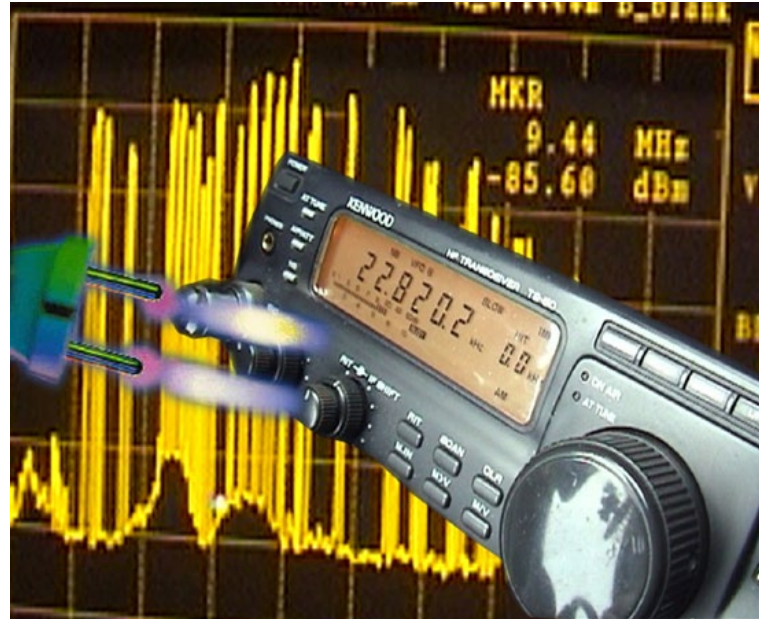
Eine Sonderstellung hat auch die Arbeit an Zulassungsregulatorien, wie der RED (Radio Equipment Directive) mit Grenzwerten für Funkgeräte und die Themen der EU im Bereich Softwareänderungen von Funkgeräten (wichtig für SDR und HAMNET).

Das Team ist unter dem Verteiler emv@ml.oevsv.at erreichbar.

Bitte arbeitet eng mit dem neuen EMV-Team zusammen. Je mehr qualifizierten Input wir haben, desto besser können wir uns für den Schutz unserer Ressource „Funkfrequenzspektrum“ einsetzen und Normen mitgestalten.

Ich freue mich über die große Bereitschaft mitzuarbeiten und wünsche den neuen Referenten eine gute Arbeit!

vy 73 de Mike OE3MZC Präsident ÖVSV-Dachverband



In eigener Sache: neues Web-DB-Upload für QSP-Beiträge

Liebe Mitglieder,

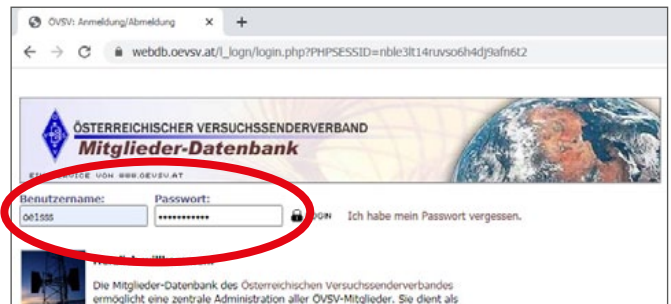
Bei der Übermittlung der QSP-Beiträge an die Redaktion gibt es ein paar Neuerungen, die bereits umgesetzt wurden. Die Zusendung der Beiträge per Mail an qsp@oevsv.at ist aus rechtlichen Gründen **nicht mehr möglich**. Alle Artikel müssen nun über die Mitgliederdatenbank webdb.oevsv.at hochgeladen werden.

Wer noch keinen Zugang hat, meldet sich einfach mit seinem Rufzeichen als Benutzer an und lässt sich über den Link „Ich habe mein Passwort vergessen“ ein Passwort zusenden. Es funktioniert allerdings nicht, wenn noch keine E-Mailadresse in unserer Mitgliederdatenbank hinterlegt ist. Dafür wenden Sie sich bitte an den zuständigen Landesleiter. Er legt die Mailadresse in der Datenbank ab.

Beim Daten-Upload ist es wichtig, dass die Bildrechte und die Rechte an den Texten geklärt sind. Bitte vergewissern Sie sich, dass Fotografen und abgebildete Personen mit der Veröffentlichung in der QSP einverstanden sind. Das mag anfangs umständlich erscheinen, ist aber notwendig. Dann kommt der eigentliche Upload – Probleme mit der Dateigröße sollte es jetzt nicht mehr geben.

Tipp der Redaktion: gleich einen gezippten Ordner hochladen, dann muss man nicht jedes File einzeln auswählen. Zum Schluss „Hochladen und absenden“ drücken und fertig. Sie bekommen dann eine Bestätigungsmail vom Server.

HAM-Anzeigen, Inserate, Infos, Fragen, Wünsche und Beschwerden können weiter an qsp@oevsv.at gesendet werden. Die Redaktion kümmert sich wie gewohnt darum.



Schritt 1 – Login: der Benutzername ist das eigene Rufzeichen

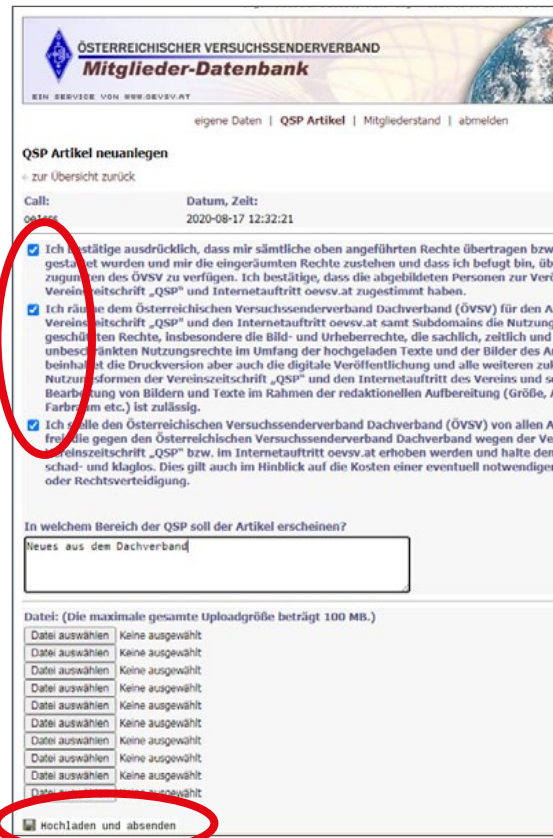


Schritt 2 – nach erfolgreichem Login findet man in der Menü-Zeile den neuen Punkt „QSP-Artikel“. Mit „hochladen“ geht's zum Daten-Upload:

Schritt 3 – hier muss die Frage der Bildrechte geklärt werden.

Schritt 4 – in welche Rubrik gehört der Beitrag?

Schritt 5 – Textdokument und Bilder gezippt oder einzeln auswählen und zum Schluss hochladen.





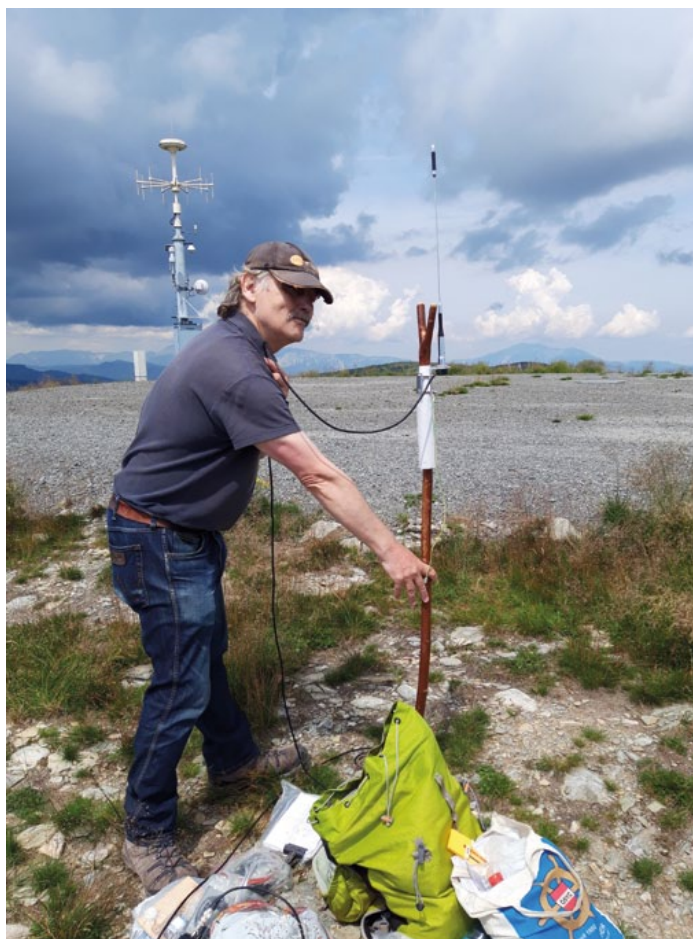
Icebird Talk: Einführung in SOTA

10. September, 19:00 Uhr

Rechtzeitig vor dem österreichweiten SOTA-Aktivitätstag am 19. September gestalten Gerhard OE1WED und Martin OE1MVA einen Icebird Talk zum Thema „Summit on the Air“. Der Vortrag richtet sich primär an alle Neulizenzierten und an all jene, die Amateurfunk mit sportlicher Aktivität in der freien Natur verbinden wollen. SOTA bietet auch „antennengeschädigten“ YLs und OMs die Möglichkeit, mit geringstem Aufwand und kleinen Leistungen in störfreier Umgebung Weitverkehrs-QSOs führen zu können. Thematisiert werden unter anderen die Registrierung und der Umgang mit der SOTA-Site (<https://www.sotadata.org.uk/>), Geräte, Antennen und sonstige Ausrüstung, sowie das richtige Verhalten auf den Bergen.

vy 73 Gerhard OE1WED

Martin OE1MVA (SOTA-Regionalmanager OE1)



oben: OE1WED mit seiner „Aluwinkelantenne“ am Hochwechsel (Foto: OE1MVA)

links: Kurzwellenrig für SOTA-Einsätze (Foto: OE1MVA)

Neues aus der Clubstation

In den letzten Wochen hat das Contestteam am RSGB IOTA Contest teilgenommen. Der IOTA Contest ist traditionell ein Single Operator Contest, sodass ich (OE1RHC) für die OE1XA am Contest teilgenommen habe. Leider war ich zeitlich etwas eingeschränkt und die Conditions waren auch nicht berühmt, sodass mein Beitrag wohl eher das Vergeben von ein paar Punkten war. Egal – bei so etwas zählt der Sportsgeist.

Die Ferienzeit ist vorbei und wieder planen wir in der Clubstation ein paar Contestteilnahmen.

All Asian DX Contest

5. bis 6. September 00.00–24.00 Uhr

CQ WW RTTY DX Contest

26. bis 27. September 00.00–24.00 Uhr

Scandinavian Activity Contest

10. bis 11. Oktober 12.00–11.59 Uhr

CQ WW DX (SSB) Contest

24. bis 25. Oktober 00.00–24.00 Uhr

sowie eventuell auch den

WAE DX Contest

12. bis 13. September 00.00–23.59 Uhr

Alle Funkamateure, besonders die Newcomer, sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Natürlich gibt es keine Anwesenheitspflicht für die ganze Zeit, man kann also auch nur ein paar Stunden dabei sein und sich das ansehen. Besser wäre es aber natürlich aktiv mitzumachen.

Wo es die Ausschreibungsbedingungen erlauben, arbeiten wir unter „Multi Operator Low Power“ unter dem Clubrufzeichen OE1XA, sodass beliebig viele Funkamateure teilnehmen können.

Ich wiederhole die Einladung für alle Clubmitglieder die Station zu benutzen, wann immer sie wollen. Der Landesverband Wien ist euer Club und ihr könnt die Station benutzen wann immer ihr wollt!

73 de OE1RHC Reinhard

Peilübung des Notfunkreferates

Da das Peilen von Störern zu Covid-Zeiten durchaus ein Thema geworden ist, rückte das mittlerweile mit einigen 70cm-Richtantennen hochgerüstete Wiener Notfunkteam, verstärkt durch Arnold OE1IAH, am 8. August 2020 in die Wiener Lobau aus, um im Rahmen einer Mini-Fuchsjagd die Peilfertigkeiten zu üben. Eingesetzt wurden zwei Monoband-Yagis, eine 9-Element Monoband LogPer und ein Phasendifferenzpeiler. Versuchsweise wurde auch eine HB9CV getestet, deren Öffnungswinkel allerdings eindeutig zu groß war für sichere Peilwertbestimmungen im Nahbereich.

Eingesetzt wurde auch ein von OE1IAH konstruierter Abschwächer, mit Schaltern von 1 bis 41 dB einstellbar (<http://oe1iah.at/Hardware/Basteleien/Abschwaecher.shtml>). Der Garten des Nationalparkhauses Lobau wurde als Meldesammelstelle bezogen und wir starteten mit einem theoretischen Input, wie der mit der Richtantenne und dem Magnetkompass gemessene Peilwinkel unter Berücksichtigung von Deklination und Meridiankonvergenz in die Karte übertragen wird. Dann rückte Daniel OE3SAD als „Zielobjekt“ aus und bezog an einem unbekanntem Punkt im Auwald Stellung. OE1IAH, OE1WEH und OE1FUC gemeinsam mit OE1LHP schwärmten als mobile Peilstellen aus und nahmen von der Raffineriestraße als Peilbasis aus Kreuzpeilungen vor. Die Rohpeilungen wurden über DMR an die Meldesammelstelle durchgegeben, dort von OE1THT, OE1RQK, OE3MQK und OE1MVA ausgewertet und in die Karte übertragen.



oben: Die Meldesammelstelle bei der Kartenarbeit (Foto: OE1FUC)

rechts: Nachbesprechung beim Roten Hiasl (Foto: OE1MVA)

Abgesehen von einer sehr starken Dämpfung und Peilstrahl-ableitung im Auwald konnte Daniel von vielen Stationen mit ausreichender Genauigkeit gepeilt werden. Während die Peilwertbestimmung mit den herkömmlichen Richtantennen bei entsprechender Abschwächung auch mit Handfunkgeräten keine großen Probleme bereitete, besteht noch

Kickoff zum Herbstkurs im Landesverband Wien

**Datum: 17. September um 19 Uhr
in 1060 Wien, Eisvogelgasse 4
1. Stock, Schulungsraum**

Mit einem Kickoff starten wir den Herbstkurs im LV1. Wir werden die Termine und den Ablauf des Herbst-Blockkurses bekannt gegeben. Der Kurs, wenn es die Conrona-Verhaltensregeln erlauben, wird wieder am Freitag Nachmittag/Abend und Samstag Vor- und Nachmittag statt finden.

Als Kursleiter bitte ich alle Kursgeher an diesem Abend zu erscheinen, damit wir die Zeiten gemeinsam festlegen können. An diesem Abend besteht auch die Möglichkeit sich für den Kurs anzumelden. Das Formular für die Prüfungsanmeldung können wir ebenfalls bereits an diesem Abend ausfüllen und ich werde die Kursteilnehmer zu einer gemeinsamen Prüfung anmelden.

Sollte es wider Erwartung nicht möglich sein den Kurs im Schulungsraum abzuhalten, findet der Kurs wie im Frühjahr mittels Videokonferenz statt.

Ich freue mich auf zahlreiche Teilnahme, der Kurs ist auf 20 Teilnehmer begrenzt. Die Teilnahme wird nach Eingang der Anmeldungen gereiht.

73 de Kurt
OE1KBC



Verbesserungspotenzial beim Phasendifferenzpeiler und – als absolutes Basic – beim richtigen Umgang mit dem Magnetkompass.

vy 73 Martin OE1MVA
Notfunkreferent des LV1

Am 20. Juni 2020 verstarb unser Funkfreund Gerhard Lanker OE9GLV im Alter von 58 Jahren, nach langer schwerer Krankheit. Gerhard war begeisterter Techniker, HTL-Lehrer und bei jeder interessanten Amateurfunkanwendung anzutreffen.

Mario OE9MHV, Landesleiter ÖVSV LV OE9

Mit tiefer Trauer müssen wir bekanntgeben, dass unser lieber Freund und Funk-Kollege Gerhard OE3GQW (Jahrgang 1952) am 25. Juli 2020, sehr überraschend und unerwartet, für immer das Mikrofon aus der Hand gelegt hat.

Ernst OE3IDE und der ADL 305 Tulln-Stockerau

Mit großer Bestürzung müssen wir mitteilen, dass uns unser Freund Philippe Pollak OE1PPA am 25. Juni 2020 für immer verlassen hat. Wir vermissen ihn sehr. Unsere Gedanken weilen bei ihm und seiner Frau Andrea.

Walter OE1WSA und Heinz OE3LHB

OE3SHB Hannes Schneider ist am 7. August im 78. Lebensjahr verstorben. Hannes war langjähriger Besucher unserer Clubabende. Im Namen der ADL 323 und Waldviertler Funker wollen wir uns von ihm mit einem „73“ verabschieden.

OE3VID Thomas, Alt-Bezirksleiter



OE 5 BERICHTET

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH OAFV

4020 Linz, Lustenauer Straße 37, Tel. 0664/88550002

ADL 504: Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstands

Die Ortsgruppe Bad Ischl, ADL 504 lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 2. Oktober 2020, um 20:00 Uhr MESZ im Gh. Zur Wacht (5350 Strobl, Schöffaustraße 2, an der B158) ein.

Neben den Berichten steht diesmal unter anderem auch wieder die Neuwahl des Vorstandes auf der Agenda.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme bzw. über zahlreichen Besuch der Jahreshauptversammlung.

mit vy 55 es 73 es gd DX Ingo König OE2IKN
Obfrau-Stv. + Presse-Referat de ADL 504

Absage des Herbst-Field-Days bzw. des Gössl-Treffens 2020

Liebe Funkfreunde!

Bedingt durch die COVID 19-Pandemie und den damit verbundenen Auflagen und Beschränkungen im In- und Ausland sehen wir – Elfie OE6YFE und Ingo OE2IKN – uns leider gezwungen auch die Amateurfunk-Treffen in Gosau bzw. Gössl im Herbst abzusagen.

Ursprünglich hofften wir wenigstens diese Treffen veranstalten zu können, doch leider haben sich die äußeren Umstände nicht verbessert um Veranstaltungen unter halbwegs „normalen“ Bedingungen durchführen zu können. Wir hoffen 2021 die drei Veranstaltungen wieder uneingeschränkt abhalten zu können. Die Informationen dazu werden rechtzeitig verlautbart werden!

liebe Grüße, sowie vy 55 es 73 (es 88) es gd DX
Elfie OE6YFE und Ingo OE2IKN

Ferienspiel Adlwang 2020 Funk & Elektronik Workshop

Als die Gemeinde Adlwang in einer Ausschreibung für den Ferienkalender Workshops und Veranstaltungen bzw. Kursleiter und Akteure suchte, fühlten wir uns sofort angesprochen um das Hobby Amateurfunk auch in diesem Umfeld öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Als wir unser bereits in zahlreichen Kinderuni- und Schlauchfuchs-Events bewährtes Programm vorstellten, stießen wir auf helle Begeisterung unserer Vizebürgermeisterin Fr. Achatler und somit war das Programm fixiert. Schnell waren zahlreiche Anmeldungen vorhanden und so ging es am 18. Juli in die Volksschule Adlwang.

Aufgrund der aktuellen Corona-Regeln und der zahlreichen Anmeldungen richteten wir uns aus Platzgründen im Turnsaal ein. Jeder Teilnehmer bekam einen eigenen Tisch mit viel Abstand rundherum. Auch der Vortrags- und Experimentiertisch war ausreichend entfernt und damit jeder trotzdem gut sehen konnte, hatten wir eine große Leinwand und einen lichtstarken Großbildbeamer zur Verfügung, wo nicht nur die PowerPoint-Präsentation, sondern auch das Bild von Oszilloskop und Messgeräten bei den verschiedenen Experimenten bis in den letzten Winkel zu sehen war.



So starteten wir unser Programm zunächst mit einem Vortrag über alle Varianten des Funkens mit kindgerecht aufbereitetem Technikteil, gespickt mit vielen interessanten Experimenten rund um Frequenzen und drahtlose Übertragung. Anschließend konnte jeder Teilnehmer mit einem eigenen PMR-Funkgerät Betrieb machen. Siebzehn Kinder auf einem Kanal ... das ist immer wieder ein Erlebnis!

Als Nächstes kam der Teil mit dem Löten. Flink war bei jedem Teilnehmer aus fünf Bauteilen auf einer Lochrasterplatte eine „Bleistiftstrichorgel“ entstanden. Nach einer kurzen Erklärung wie hierbei die Töne entstehen und ein paar Experimenten mit leitfähigen Materialien, wie Fingern oder Inhalt der Jausenbox, piepte, quäkte und tutete es nur so durch den Turnsaal.

Nach der Mittagspause ging es an den praktischen Amateurfunkbetrieb. Leider konnten wir wegen strömenden Regens nicht wie geplant eine Kurzwellenstation im Freien, abseits des Schulgebäudes aufstellen und so blieb uns nur der Relaisbetrieb in FM mit dem Handfunkgerät aus dem Turnsaal. Dank Echolink konnten wir trotzdem ein paar schöne Verbindungen vorführen und alle horchten interessiert zu.

Am Ende angekommen waren alle begeistert. Jeder durfte neben vielen interessanten Eindrücken und neu erworbenem Wissen auch seine Bleistiftstrichorgel mit nach Hause nehmen, um ein Andenken an diesen Tag zu haben (und Eltern oder Geschwister mit dem Gedudel zu nerven).



Wir bedanken uns bei der Gemeinde Adlwang für die Gelegenheit, das Medium Funk und den Amateurfunk als solches präsentieren zu dürfen, für die Räumlichkeiten und Verpflegung und stehen gerne nächstes Jahr wieder zur Verfügung.

Peter OE5RTP
für das Team vom Funkstammtisch



OE 6 BERICHTET

LANDESVERBAND STEIERMARK

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15, Tel. 0664/832 10 78

Einladung zum Thermenland-Treffen am Samstag, 26. September

Die Ortsstelle Fürstenfeld des ÖVSV und der AC Fürstenfeld laden alle Freunde des Amateurfunks zum „16. Thermenland-Treffen“ beim Thermenheurigen in der Nähe der Therme Loipersdorf herzlichst ein.

Wir treffen uns ab 10.00 Uhr beim Thermenheurigen (gegenüber vom „Feldherrenhügel“).

GPS: 16°06'33" Ost, 46°56'54" Nord

Ab 10.30 Uhr Anmeldung zum 2. ARDF-Bewerb.

Um 11.00 Uhr startet der Peilwettbewerb unter der Leitung von OM Horst OE6STD.

Es steht ausreichend Platz für einen Flohmarkt zur Verfügung. Tische bitte selbst mitbringen!

Wie immer ist auch für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.

Wir ersuchen euch das ARDF-Covid-19-Regelwerk zu beachten! (siehe Seite 15 bzw. ardf.oevsv.at)

Auf euren Besuch freuen sich der OV 608 und der AC Fürstenfeld.

OE6AXG, Ortsstellenleiter LV 608
OE6TVG, Obmann des AC Fürstenfeld

EME-Schulungsstation in Halbenrain auch für den Blackout gerüstet

Ein Beitrag von Werner Friedl OE6FNG, UKW-Referent im LV6

Nach einem ersten Probegalopp im Oktober 2019, wo ich in wenigen Stunden 25 EME OSOs in JT65B ins Log bringen konnte, ist die Station jetzt bereit für eine allgemeine Nutzung.



Gerhard OE6RDD (links) und Werner OE6FNG „beim Kabelziehen“



4x17-Element Cushcraft 17B2, 5 Lambda Länge, auf 12 Meter Alu-Mast

Aus einem provisorisch verlegten 200 Meter Verlängerungskabel ist inzwischen ein fix verlegtes 5x6mm² Erdkabel geworden.

Ein Baustromverteiler, Tiefenerder, Steckdosen, diverse Kabel wurden installiert. Finanziert wurde das mit Mitteln des Landesverbandes OE6, mit Eigenkapital und mit Mitteln des Amateur Radio Club Graz.



EME-Rig der Station OE6V



EME- und Blackout-Station OE6V

Für den EME-Betrieb stehen nun neben der Antennenanlage ein Elecraft K3, ein Kuhne-Transverter sowie eine Endstufe BEKO HLV 2000 bereit.



Gerhard OE6RDD (links) und Werner OE6FNG mit dem Aggregat

Gedacht ist die Anlage als Schulungs- und Experimentalstation für EME-Interessierte. Ein Zeitplan für möglichen EME-Betrieb findet sich nachfolgend. Bei Interesse an einem eigenen Versuch, selbst über den Mond zu arbeiten, bitte melden.

Als Antennen stehen für UKW eine 3 Band Diamond X5000 und für die Kurzwelle eine sehr hoch montierte G5RV zur Verfügung. Für Verbindungen über den QO100-Satelliten gibt eine portable Station.

Die Station auch in Richtung Blackout-Station auszubauen war die nächste Idee. Angeschafft wurde eine 100 Ah Batterie sowie ein 50 Watt Solarmodul samt Regler. OM Gerhard OE6RDD hat tief in seine Tasche gegriffen und ein störungsarmes, für Kurzwellenfunk geeignetes Honda-Notstromaggregat angeschafft. Somit sind wir in der Lage, diese Station auch vom öffentlichen Stromnetz unabhängig zu betreiben.

Ein zufällig zustande gekommenes Gespräch und ein anschließender Besuch von Herrn Heribert Uhl, Geschäftsführer des steirischen Zivilschutzverbandes, erbrachte umfassende Informationen bezüglich Aktivitäten im Falle einer Krise. Dabei



Einladung: OE7-Landesfieldday 2020 Gasthaus Vögelsberg bei Wattens

Traditionellerweise immer am 2. Sonntag im September treffen sich die Funkamateure aus Tirol und Umgebung zum Erfahrungsaustausch am OE7-Landesfieldday. Dieses Jahr führt uns unser Fieldday zum Gasthaus Vögelsberg bei Wattens im mittleren Unterinntal. Das kommt dir irgendwie bekannt vor? Richtig – vor 7 Jahren waren wir schon einmal hier – in der Zwischenzeit wurde das Haus neu übernommen. Der Landesverband Tirol und die Ortsstelle Innsbruck, ADL 701 lädt dich und deine Familie zum OE7 Landesfieldday 2020 recht herzlich ein.



Gasthaus Vögelsberg
©Manfred OE7AAI

Datum: Sonntag, 13. September
Beginn: 11:00 Uhr
Wo: Gasthaus Vögelsberg
Vögelsberg 4, 6112 Wattens
Einweisung: Relais Koglmoos/Gallzein
438,900 MHz -7,6 analog
Telefon: +43 664 88787244, Markus Fischler

Die beliebte Einkehr Gasthaus Vögelsberg liegt im Aktivpark Vögelsberg und ist von der Abfahrt der A12 Inntalautobahn Wattens ca. 10 Autominuten entfernt, von Innsbruck sind es ca. 21 km und 25 Minuten Fahrzeit. Wir werden die Anfahrt wieder in bewährter Weise beschildern. Wanderer können von Wattens aus dem „Piepmatzweg“ folgend in ca. 1,5 Stunden (Länge 4 km; 350 Höhenmeter) zum Gasthaus Vögelsberg wandern und 100% Natur genießen! Markus Fischler und sein Team werden uns mit traditioneller Tiroler Küche verwöhnen.

Anfahrt: Ab Wattens dem Wegweiser Vögelsberg/Großvolderberg folgen. Parkplätze gibt es direkt vor dem Gasthaus – bitte parkt möglichst platzsparend!

Fielddaytombola: Für unsere Fielddaytombola bitten wir wieder alle Besucher sich von etwas aus ihrem Amateurfunk-Fundus zu trennen, um damit einem anderen Funkfreund/Funkfreundin eine kleine Freude zu machen. All diejenigen, die etwas mitbringen, nehmen auch an der Verlosung teil. Die Mitbringsel werden unter den Spendern um 14:00 Uhr verlost.

Es werden auch Tische für einen kleinen **Flohmarkt** bereitgestellt. Bitte beschriftet eure Schätze schon vorab selbst. Alle YLs erhalten eine Damenspende.

Weitere Details findest du auf unserer Homepage:
<https://oe7.oevsv.at>

Manfred OE7AAI, Landesleiter

Einladung: Sonderführung Zeughaus Innsbruck: SO FERN SO NAH Eine Kulturgeschichte der Telekommunikation

Die Kommunikation entwickelt sich ständig weiter: vom Signalfeuer über den Fernschreiber bis hin zum Smartphone. Inzwischen kommunizieren wir problemlos über weite Distanzen hinweg, wir chatten auf WhatsApp und schicken über Facebook private Bilder durch die Welt. Diese Entwicklung beschleunigt Abläufe und beeinflusst viele Lebensbereiche stark. Die Konsequenzen machen sich sowohl im individuellen Alltag als auch in gesamtgesellschaftlichen Prozessen bemerkbar. Während die digitale Kommunikation allorts präsent ist, geraten die Anfänge der Telekommunikation jedoch bereits in Vergessenheit. Um dem entgegenzuwirken, reaktiviert die Sonderausstellung alte Techniken und macht den Wandel auf beeindruckende Weise erlebbar.

Datum: Freitag, 11. September 2020
Beginn: 15:00 Uhr
Wo: Zeughaus Innsbruck
Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck
Führung: Mag. phil. Meinhard Neuner,
Zeughaus Innsbruck und Manfred OE7AAI

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt – wir bitten um Anmeldung an oe7aai@oevsv.at bis spätestens 8. September.

Link: <https://www.tiroler-landesmuseen.at/ausstellung/so-fern-so-nah/>

Manfred OE7AAI, Landesleiter

Ankündigung: Amateurfunk Blockkurs in Innsbruck im September/Oktober 2020

Ab Freitag, 18. September, wird wieder ein CEPT1 Amateurfunk Blockkurs (3 Schulungsblöcke Fr/Sa + Wiederholungsnachmittag) in Innsbruck stattfinden. Für jugendliche Teilnehmer (Schüler, Lehrlinge) unter 18 Jahren ist im Kursbeitrag ein USB-Stick für die ersten SDR (Software Defined Radio) Empfangsversuche inkludiert.

Für den schnellen Einstieg (Voraussetzung: erfolgreich abgelegte Amateurfunkprüfung, Amateurfunkbewilligung und Klubmitgliedschaft) gibt es nach dem Kurs für alle Kursteilnehmer die Möglichkeit ein stark verbilligtes Marken-Handfunkgerät zu erwerben. Der Anschaffungspreis wird vom LV mitfinanziert. Die Basiseinrichtung und Programmierung des Gerätes erfolgt durch den Landesverband. Der ermäßigte Erwerb ist nur im Rahmen der Teilnahme des Amateurfunkurses 2020 möglich.

Weitere Details wie Kursort bzw. Kursmodus (Klasse oder Online) findet ihr unter der Rubrik Termine/Events auf unserer Homepage. Interessierte können sich noch jederzeit auf der ÖVSV-Newcomerseite anmelden: <http://afukurs.oevsv.at/>

Werner Pichl OE7WPA, Ausbildungsreferent



OE9 bei IARU HF World Championship 2020

Am zweiten Wochenende im Juli fand vom Samstag, dem 11. Juli, 12:00 Uhr UTC, bis zum Sonntag, dem 12. Juli, 11:59 Uhr UTC, die IARU HF World Championship 2020 statt.

Über das ganze Bundesgebiet verteilt nahmen Clubstationen des ÖVSV auf unterschiedlichen Bändern und den Betriebsarten CW und Phonie als „IARU member society HQ station“ unter dem Callsign OE0HQ teil.

Die Clubstation Mehrerau OE9XRV wurde für den Contestbetrieb auf dem 40m-Band in Phonie eingerichtet. Der Betrieb wurde in Schichten zu 6 Stunden auf verschiedene Operatoren aufgeteilt. Der Contestbetrieb wurde durch

- OE9TAV und OE9HLH in der ersten Schicht,
- OE9MHV, OE9SEV und OE9CSH in der zweiten Schicht,
- OE9WLJ, OE9RIR und OE9HGV in der dritten Schicht und
- OE9GHV und OE9KBV in der letzten Schicht, durchgeführt.

Trotz durchwachsener Bedingungen konnten auf 40 m SSB insgesamt 1119 Verbindungen in SSB vom Standort Mehrerau durchgeführt werden. Der IARU HFC war wieder eine gute Möglichkeit für unsere Newcomer Contestluft zu schnuppern.

Harald OE9HLH



oben: Contestbetrieb unter Covid-19-Bedingungen (hi)

rechts: Station OE0HQ an OE9XRV



OE9CSH und OE9SEV im Contestbetrieb



Ergebnis						
BAND	CW	SSB	ITU	HQ	POINTS	AVG
160	410	111	10	30	874	1.68
80	545	539	19	33	1969	1.82
40	1774	1119	39	48	7494	2.59
20	1988	2003	48	54	13564	3.40
15	702	873	32	39	4468	2.84
10	408	292	16	30	1905	2.72
TOTAL	5827	4937	164	234	30274	2.81
ENDERGEBNIS: 12 049 052						

Das vorläufige Endergebnis



Unsere Zeitschrift hat sich seit 1990 zu einem international beachteten Fachmagazin für Amateurfunk und Funktechnik entwickelt. Für die Zukunft stellen wir uns hohe Ziele und suchen deshalb zur Verstärkung eine(n)

Redakteur (m/w/d)

Ideale Bewerber sind als Funkamateur aktiv und verfügen über publizistisches Talent. Kenntnisse der HF-Technik, Elektronik u. Ä. sind erforderlich, ambitionierte Quereinsteiger haben ebenfalls Chancen und sind uns willkommen.

Wir bieten

- die Möglichkeit, Hobby und Beruf zu verbinden
- freie Mitarbeit oder Festanstellung (auch Teilzeit)
- breiten Raum für selbstständige Arbeit
- leistungsgerechte Bezahlung
- Arbeit im Homeoffice oder im Verlagsbüro
- bei Bedarf möbliertes Single-Apartment in Berlin

Wir erwarten

- hohes Engagement und gewissenhafte Arbeitsweise
- die Bereitschaft zu permanenter Qualifikation
- überdurchschnittliche Eigeninitiative

Falls Sie sich jetzt oder in absehbarer Zeit beruflich verändern wollen oder demnächst Ihr Studium beenden, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

**Box 73 Amateurfunkservice GmbH · Majakowskiring 38
13156 Berlin · Deutschland** verlag@funkamateur.de



Fieldday der AMRS-Waldviertel

Wann: 5. September 2020

Wo: Am Stadtsee in 3804 Allentsteig

Campen am Fieldday-Gelände ist von Freitag abends bis Sonntag mittags möglich!

WC, Dusche und Strom sind am Gelände vorhanden.

Mehr Infos über den Fieldday findet ihr hier:
<http://www.amrs-waldviertel.at/>



AMRS Waldviertel

Unsere Geschäftszeiten:
dtz. Di - Fr von 9h - 12h
> Tel. Termin- Vereinbarung möglich <



Digital DMR und analog Transceiver
2m / 70cm Band

AT- D878UV „PLUS“

DMR- + FM- Betriebsarten
APRS- Funktion
GPS- Empfänger, Bluetooth®
UKW Rundfunkempfang
bis 7 / 6 Watt, uvm.

im Lieferumfang:
Bluetooth PTT- Taste
Lilon- Akku 3.100mAh
Handbuch in deutsch
USB- Programmierkabel



Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

IC-705

KW + 6m + 2m + 70cm Allmode

NEWS auf www.point.at



Details im Online- Katalog auf www.point.at



Start der ARDF-Saison mit Verzögerung

Bedingt durch die Covid-19-Restriktionen konnten die ARDF-Bewerbe erst am 20. Juni (zwei Monate später als sonst) unter entsprechenden Einschränkungen gestartet werden.

Dazu hat das ARDF-DV-Referat ein COVID-19-Regelwerk erstellt: konsequentes Abstandhalten, kein Händeschütteln, kein gemeinsames Berühren von Gegenständen; daher müssen anstelle der Verwendung von Zwickzangen, an den Posten montierte Symbole gemerkt bzw. notiert werden und leider sind auch keine Siegerehrungen möglich – die Urkunden und Laufergebnisse werden per Mail verschickt.

Der Entfall von einigen großen Amateurfunktreffen hat auch unserer Veranstaltungsvielfalt zugesetzt, trotzdem wurden bzw. werden nach terminlicher Umplanung Bewerbe veranstaltet:

80m-Peilen in Preding

Wir waren sehr erfreut und überrascht über viele Teilnehmer, sogar aus OE1 und OE3 sowie einige Newcomer. Alex OE6AVD legte vor seiner Haustüre einen angenehmen ersten Parcours dieses Jahres aus. Das neue ausfindig gemachte Lokal beim „Heurigen Macher“ in Tobis empfahl sich als Ausgangspunkt für weitere Bewerbe.

80m-Funkpeilen auf der Brandlucken bei Weiz

Am 4. Juli 2020 folgte der zweite Bewerb. Wie üblich von Karl OE6FZG perfekt organisiert, konnten sogar Teilnehmer aus Slowenien begrüßt werden.

80m-Peilbewerb in Filzmoos

Dieser Bewerb ist immer ein Fixpunkt im ARDF-Kalender. Lange Zeit war es ungewiss, ob diese Peilveranstaltung im Salzburger Land überhaupt stattfinden wird. Franz OE2WUL hatte mehr als 10 Jahre lang den Bewerb beim „Schnitzberg“ organisiert. Nach dem tragischen Todesfall von OE2GPP, OM Georg, dem dortigen Wirt, wollte Franz

die Organisation verständlicherweise abgeben, um wieder einmal als Aktiver dabei sein zu können. Mit tatkräftiger Unterstützung des DV, insbesondere von Horst OE6STD, konnte der Landesleiter OE2RPL OM Peter, ein perfekt zusammenarbeitendes Team auf die Beine stellen und so eine ganz tolle Veranstaltung durchführen.

Und ehrliche Gratulation an die Kursleger – alle Sender konnten auf recht breiten Frostwegen problemlos erreicht werden, wenngleich natürlich einige Meter davon entfernt und somit im steileren Gelände schon etwas Trittsicherheit verlangt wurde.

11 Teilnehmer aus 4 Bundesländern, darunter Reinhard OE3NSC, den Orientierungslaufexperten aus Niederösterreich, einen Newcomer und etliche Besucher, darunter einen extra vom ADXB-Camp in Döbriach am Millstättersee angereisten, konnte ich im Anschluss an das Briefing begrüßen.

Unser Karl OE6FZG, der viele Jahre lang fast alle Bewerbe in der Steiermark auslegte, oftmaliger Österreichischer und Steirischer Meister, kann es natürlich genauso gut als aktiver Teilnehmer und kam mit der Strecke am besten zurecht!

Ohne Siegerehrung im üblichen Sinn, traf man sich im kleinen Kreis im Gastgarten eines Lokals in Filzmoos zur Nachbesprechung.

Danke an Peter und seine Crew: OE2JHN Hannes, Schriftführer im Landesverband Salzburg, OE2YYL Andrea, OE2CRT Archie, OE2MNH Harald, OE2SCJ Rupert und allen anderen im Hintergrund für diesen gelungenen Neubeginn. Wir sehen uns alle im nächsten Jahr!

2m-Peilen in Bad Waltersdorf

Beim 4. Bewerb, wie üblich am 1. Sonntag im August, trafen sich viele Amateurfunker mit ihren Partnern zum Smalltalk in der Laube des „Berner's“ und 15 Peilfreunde nahmen den interessanten 2m-Parcours, ausgelegt von Karl OE6FZG, in Angriff. Als „Lohn“ für die Anstrengungen konnte Alfred OE6ARD als Organisator für den ADL Hartberg allen Teilnehmern wieder wunderschöne Rosenstöcke von der Baumschule Loidl, in Person von Thomas OE6TLF, anbieten.

Das **80m-Funkpeilen in Breitenfurt** (22. August) findet nach Redaktionsschluss der September-QSP statt. Bericht dazu gibt es in der nächsten QSP!

Unsere nächsten Funkpeil-Aktivitäten:

Sa. 12. September	80 m	Krieglach
Sa. 26. September	2 m	Bad Loipersdorf
Sa. 10. Oktober	80 m	St. Peter am Ottersbach

Diese Veranstaltungen werden unter Einhaltung der Covid-19-Regeln für ARDF-Bewerbe durchgeführt.

Dieser Beitrag wäre mit Bildern noch interessanter gewesen. Es tut uns sehr leid, dass es aufgrund rechtlicher Unsicherheit zurzeit nicht möglich ist Bilder zu veröffentlichen.

Detaillierte Wettbewerbsergebnisse, ergänzende Berichte mit Fotos und Karten, sowie aktuelle Informationen wie immer unter ardf.oevsv.at!

für das ARDF-Team: Gerhard OE6TGD



Erster Europäischer SOTA-Tag am 19. September 2020



Nachdem am 19. September, dem Tag des **ALL-OE-SOTA-Tages** (und auch des SOTA-Aktionstages von OE5) noch nicht sicher ist, ob die COVID-Verhältnisse ein tatsächliches Treffen möglich machen, hat HB9BIN die Idee geboren an diesem Tag den 1. Europäischen SOTA-Tag auszurufen. Etlliche europäische SOTA-Assoziationen (HB9, DL/DM, I, F, ON, EI, YO, 9A, SP, EA, SM, CT, LA) haben bereits ihre Teilnahme zugesagt, sodass mit viel Aktivität auf den Bändern gerechnet werden kann.

Jürg HB9BIN hat die folgenden drei Preiskategorien für diesen Tag ausgeschrieben:

1. Anzahl S2S-QSOs

Rangliste derjenigen, die am 1. Europäischen Bergaktivitätstag am meisten S2S-QSOs gearbeitet haben.

2. Anzahl von Chaser (Jäger)-QSOs

Rangliste derjenigen Chaser, welche am meisten QSOs mit SOTA-Aktivieren getätigt haben.

3. Dauer der Teilnahme als Aktivierer

Rangliste derjenigen Aktivierer, welche am längsten am 1. Europäischen Bergaktivierungstag teilgenommen haben. Gewertet wird die Zeit zwischen dem ersten und dem letzten QSO.

HB9SOTA würde den ersten drei Siegern jeder Kategorie ein wertvolles Schweizer Sackmesser in der Preiskategorie von EUR 50,- schenken und per Post zustellen.

Dabei werden nur Daten ausgewertet, welche spätestens zwei Wochen nach der Durchführung des 1. Europäischen SOTA-Tages in die SOTA-DB hochgeladen wurden. Die Preise werden nur an diejenigen OMs/YLs gesendet, die auf QRZ.com eine gültige Postadresse angegeben haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern viel Vergnügen und Erfolg bei diesem Aktivitätstag!

73, Sylvia OE5YYN, SOTA AM OE

Einladung zum OE5-SOTA-Tag 2020

Der alljährliche OE5-SOTA-Tag findet heuer, zeitgleich mit dem österreichweiten „OE-SOTA-Aktivitätstag“, **am Samstag, 19. September** in der Region Pyhrn-Priel statt. Zwischen Totem Gebirge und Sengsengebirge gibt es zahlreiche Berggipfel in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, die erwandert werden können.



Der Vormittag steht ganz im Zeichen von hoffentlich zahlreichen Bergaktivierungen. Um Doppelaktivierungen zu vermeiden, sollte die geplante Funkaktivität auf SOTAwatch (<https://sotawatch.sota.org.uk/>) angekündigt werden.

Ob nur mit Handfunkgerät oder mit der kompletten Kurzwellenstation aktiviert wird, entscheidet jeder Funkamateurl selbst. Auf 2m ist die 145.500 (S20) Zentrum der Aktivität ... mit der damit angeschlossenen Bitte an alle Teilnehmer, die Anrufrequenz nicht zu lange zu blockieren.

Es wäre toll, wenn jeder Teilnehmer zwei bis drei Fotos während der Aktivität machen und diese per E-Mail an oe5reo@oevsv.at schicken könnte. Für eine anschließende Auswertung soll das gesamte Log möglichst bald auf die

SOTA-Datenbank hochgeladen werden.

Aufgrund der unsicheren Corona-Situation kann das persönliche Zusammentreffen im Gasthaus heuer leider nicht wie gewohnt stattfinden. Ob und in welcher Form es ein Treffen nach den Aktivierungen geben wird, wird kurzfristig entschieden.

Um euch über Neuigkeiten über die Veranstaltung zu informieren, werden sowohl am „SOTA Reflector“ als auch auf der Facebook-Gruppe „SOTA Austria“ aktuelle Informationen abrufbar sein.

Ich lade alle Aktivierer, Chaser und interessierte Funkamateure ganz herzlich zur Teilnahme am OE5-SOTA-Tag 2020 ein. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich

Martin OE5REO
SOTA-Regionalmanager OE5

Hilfreiche Links:

<https://sotawatch.sota.org.uk/>

<https://reflector.sota.org.uk/t/oe5-sota-day-2020/>

<https://www.facebook.com/events/1343828502486914/>

Mobile Satellitentracking-Station mit Solarpanels

Schon in der Jugendzeit hat mich Funk und Weltraum fasziniert. Während der Schulzeit, als ich meinen ersten programmierbaren Taschenrechner bekam, schrieb ich ein Programm zur Berechnung von Satellitenbahndaten. Es war gar nicht so schwer, es gab genug Informationen über das Thema in diversen Fachbüchern und ich brauchte nur die Formeln in ein Programm für den Rechner umzuschreiben.

2019 fasste ich dann den Entschluss, eine mobile Satellitentrackingstation zu bauen, mit dem Ziel, sie möglichst unabhängig von Laptop und Stromversorgung zu machen (Bild 2). Ich suchte länger in Fachzeitschriften und im Internet nach Lösungen und fand dann ein sehr gutes Basissetup bei <https://www.sarcnet.org/rotator-mk1.html>, das ich noch um eine Temperaturüberwachung mit Abschaltung

Und zu guter Letzt verwende ich dann auch eine eigene QSL-Karte zur Bestätigung meiner QSOs. Aus einem Foto von meinem ersten Feldversuch hat meine Frau Petra mittels eines Linolschnittes ein Bild erstellt – den Originaldruck habe ich dann eingescannt und mit dem PC zu einer QSL-Karte gestaltet.

73 de Friedl OE8AIR, ADL 802
Friedrich J. Tragauer

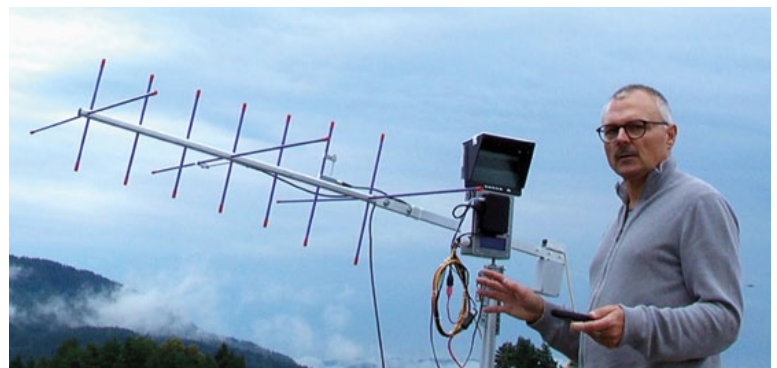
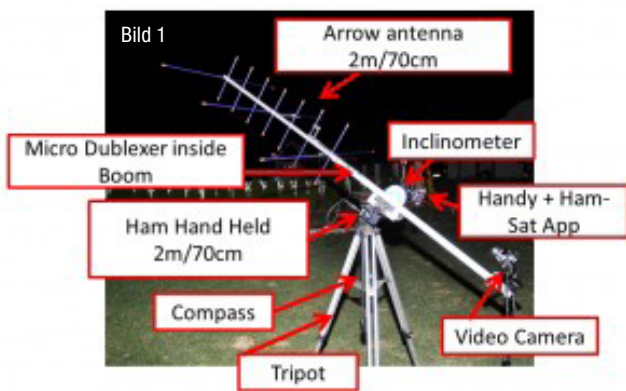


Bild 2: die mobile Satellitentrackingstation

Doch so wie das Leben oft spielt, sind dann Jahrzehnte vergangen und ich habe erst mit 51 Jahren die Prüfung zur Amateurfunklizenz gemacht. Ende März 2014 konnte ich mein erstes QSO über den Amateurfunksatelliten SO-50 mit einem deutschen OM fahren. Erste Verbindungsversuche machte ich damals mit einer quasi 2m/70cm Kreuzyagiantenne, immer auf Satelliten in der Betriebstechnik FM gerichtet, die ich bei einem amerikanischen Antennenhersteller bestellt hatte. Die Antenne hielt ich in der linken Hand und ein günstiges Amateurfunkgerät aus China in der rechten Hand, um zwischen fix eingegebenen Frequenzen, wegen des Dopplereffekts, hin und her zu schalten. Und die Antennennachführung funktionierte natürlich mit der Hand. Die QSOs gingen so – naja, ich verlor halt manchmal den Satelliten ... aber ich freute mich riesig über jedes geklappte QSO. Auf Dauer war es aber eben anstrengend, das so durchzuführen ...

Später baute ich alles auf ein Stativ (Bild 1) und die Bedienung war einen Schritt leichter geworden ... aber noch weit entfernt von Perfektion.

Bild 3: ein Funkkoffer mit Solarbetrieb ergänzt das Equipment optimal



des Motordriver-Boards erweitert habe, da mir anfangs zwei der Azimut-Motoren abgebrannt sind. Ebenso habe ich den Azimut-Motor außerhalb des Gehäuses mit einem zusätzlichen Oberlager versehen, um hier eine bessere mechanische Stabilität zu erreichen.

Dazu baute ich auch noch einen Funkkoffer (Bild 3) mit Solarakku, Solarregler, Raspberry Pi mit Bildschirm (immerhin gibt es ja an die 15 Amateurfunkanwendungen mit dem Minicomputer) und einem gut zu transportierenden kleineren Solarpanel.



Abenteuer Very High Frequency (VHF) Rückblick auf die Sporadic-E-Saison 2020

Bericht von Martin, OE3EMC

Die Sporadic-E (Es) Saison 2020 brachte viele und starke Öffnungen, ich möchte über die Höhepunkte, besonderen Verbindungen und Neuigkeiten auf den **VHF-Amateurfunkbändern zwischen 30–300 MHz** berichten.

Neue VHF Amateurfunkbänder für den Amateurfunkdienst – das 8 m-Band (40 MHz) und das 5 m-Band (60 MHz)

Schon im letzten Jahr wurde das 8-m- und 5-m-Band in Irland und Dänemark auf sekundärer Basis dem Amateurfunkdienst zum Experimentieren zur Verfügung gestellt. In anderen Ländern wurden an Funkamateure Sonderlizenzen erteilt, wie auch in Litauen an LY2YR und in Slowenien an S50B.

So dauerte es nicht lange und die Erstverbindungen auf dem 8-m-Band zwischen Irland, Litauen und Slowenien wurden in SSB und FT8 getätigt.

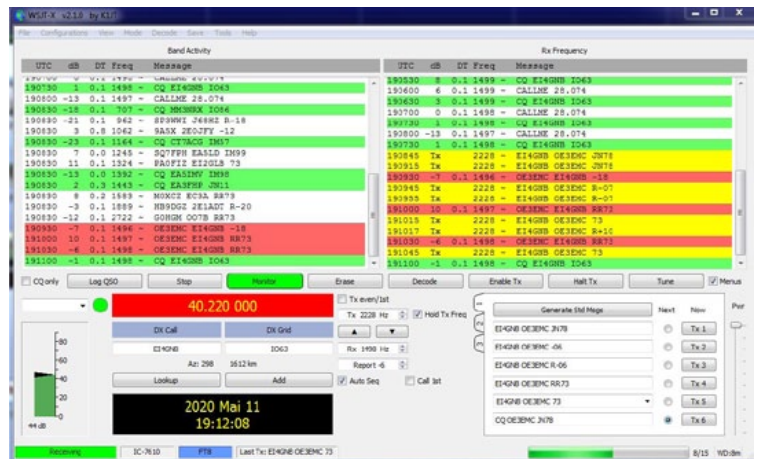
In einigen Ländern sind bereits 40- und 60MHz-Baken in Betrieb: Dänemark OZ7IGY 40,071 MHz CW, Irland EI1KNH 40,013 MHz und 60,013 MHz CW, **England GB3RAL** 40,050 MHz und 60,050 MHz CW, weitere Baken sind geplant!

In der Sporadic-E Saison, sind diese Baken regelmäßig auch in Österreich zu empfangen. Wenn auf dem 10-m- oder 6-m-Band eine Öffnung in diese Länder stattfindet, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, eine Bake zu hören.

Im heurigen Jahr 2020 wurde auch ein Bandplan für das 8 bzw. 5-m-Band erstellt, FT8-Verbindungen werden auf der QRG 40,220 MHz und 60,074 MHz getätigt, SSB-Funkbetrieb findet auf 40,680 MHz statt.

Sehr aktiv ist Tim EI4GNB, der regelmäßig in SSB und FT8 auf dem 8-m- und 5-m-Band QRV ist. Tim tätigt auch immer wieder Crossband-Verbindungen.

11. Mai: Es FT8 Crossband-QSO EI4GNB (40,220 MHz) und OE3EMC (28,074 MHz)



So kam auch eine solche Crossband-Verbindung zwischen Franz OE3FVU und Tim EI4GNB zustande. Tim sendete auf der Frequenz 40,220 MHz und Franz auf dem 10-m-Band auf der QRG 28,074 MHz in FT8. OE1HNB, konnten ebenfalls eine Verbindung in SSB mit EI4GNB herstellen. Eine Crossband-Verbindung 60 MHz/50 MHz gelang Franz OE3FVU einige Tage später mit Tim in SSB.

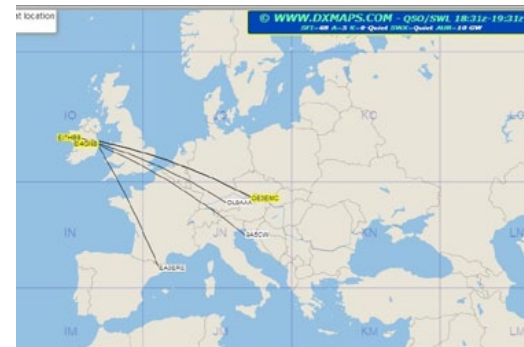
Viele Infos über das 8-m- bzw. 5-m-Band, findet ihr auf der HP von EI7GL <https://ei7gl.blogspot.com/p/40-mhz.html>

Häufige Es-Öffnungen auf dem 2 m-Band

Seit Mitte des Monats Mai gab es immer wieder kurze und etwas längere Sporadic-E-Öffnungen auf dem 2-m-Band. Zum Vergleich, im vorigen Jahr 2019, ging die MUF (Maximum Usable Frequency), nur sehr selten über 100 MHz!

Am Nachmittag des 25. Mai gegen 16:30 LT, fand eine 1-stündige Öffnung Richtung Russland, Moldawien, Armenien, Türkei und Griechenland statt.

Die Öffnung war teilweise nicht sehr stark ausgeprägt, daher wurden die meisten Verbindungen in FT8 getätigt.



27. Juli: DXmap 40 MHz, Es SSB Crossband QSO Lloyd EI7HBB (40,220 MHz) mit Martin OE3EMC (28,220 MHz).



Ich konnte EK1RR (Armenien), SV6KRW (Griechenland), TA2NC (Türkei), RA6C – RX6DN – R7KDK (Russland) erreichen.

Einige Stationen aus OE hatten mit Hudaverdi TA7OM aus der Türkei Kontakt, dieser war auf der QRG 144,305 in SSB, mit sehr starkem Signal vertreten.

Eine ganz besondere 2m-Öffnung, fand am 29. Mai statt.

Schon ab Mittag baute sich über Frankreich ein Es-Feld mit hoher MUF auf, es waren dadurch immer wieder kurze Verbindungen nach Spanien möglich.

Ab ca. 17.00 Uhr ging es dann so richtig los, eine 3-stündige Öffnung auf dem 2m-Band folgte. Funkamateure aus Österreich konnten Spanien, Portugal, Frankreich und England arbeiten.

Norbert OE3NFC und Franz OE3FVU gelang es sogar das FT8-Signal von D4VHF (Cap Verde) zu empfangen. Die Verbindung zwischen OE3NFC und D4VHF dürfte sogar geklappt haben. Ein Verbindungsweg aus Tropo und Sporadic-E machte es möglich.

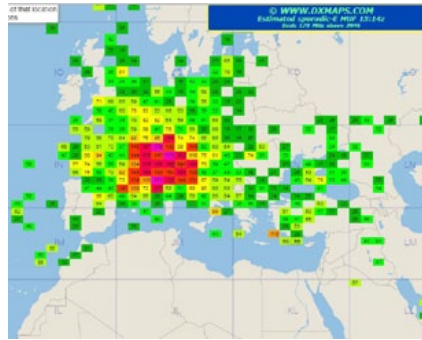
Auch fand die erstaunliche 5600 km 144MHz Verbindung von den Kapverdischen Inseln D4VHF nach Polen mit SP5XMU statt.

Die meisten Verbindungen an diesem Tag wurden auf 144MHz in CW, SSB und FT8 getätigt. Auf den SSB-Frequenzen tummelten sich viele Station mit oft sehr starken Signalen, man glaubte auf einem Kurzwellen-Band zu sein. Sogar in FM, auf dem 2m-Simplex-Kanälen konnten Kontakte nach EA hergestellt werden.

29. Mai: PSK-Reporter, die Es-Verbindungen von OE3EMC an diesem Tag, IC-7100 200W, 13 Element Yagi Beam

Franz OE3FVU und Rudi OE5VRL die schon mehr als 40 Jahre auf dem 2m-Band DX machen, konnten sich nicht an eine solche lange Sporadic-E-Öffnung auf diesem Band erinnern!

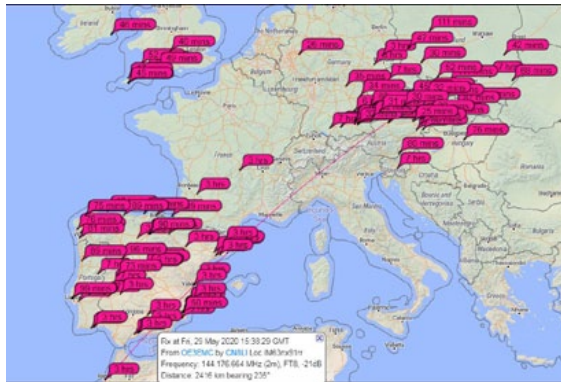
Einige kurze Öffnungen waren im Juni Richtung Schweden, Dänemark, England und Russland – auch am 21. Juni. Zur gleichen Zeit fand ein 2m-Contest statt. Auf der FT8 QRG 144,174 KHz waren Stationen aus Russland zu arbeiten, die Contester in SSB haben davon nicht sehr viel mitbekommen. Der 26. Juli brachte kurze Öffnungen nach Russland und den baltischen Staaten, England und Irland, am Nachmittag nach Frankreich und Spanien. Auch herrschten an diesem Tag sehr gute Tropo-Bedingungen in die Ukraine,



DXmap, die MUF am 29. Mai um 15:14 UTC

153045	-12	0.1	1324	~	EA6SX OKINI R-05
153045	-12	0.1	1775	~	D4VHF DL5MCG -19
153045	-15	0.1	1900	~	CQ ES DK5EW JN48 Germany
153115	-9	0.3	1774	~	D4VHF DL5MCG -19
153115	-20	0.1	1901	~	CQ ES DK5EW JN48 Germany
153145	-8	0.1	1774	~	D4VHF DL5MCG RR73
153145	-12	0.1	1901	~	CQ ES DK5EW JN48 Germany
153345	-11	0.1	1432	~	EABCSB DK5EW JN48
153415	-14	0.4	541	~	EASNG SP7NS JO91
153415	-20	0.4	1024	~	CT1HIN OE3NFC -20
153415	-9	0.1	1313	~	EA7CI OKINI JO70
153445	-14	0.5	543	~	EASNG SP7NS JO91
153445	-17	0.4	1024	~	CT1HIN OE3NFC -20
153445	-10	0.0	1110	~	D4VHF IK2DDR JN55
153445	-16	0.1	1312	~	EA7CI OKINI JO70
153515	-4	0.0	1647	~	CT1END D3RR JN58
153515	-14	-0.2	2168	~	CT1GVN DK5EW -18
153545	1	0.0	1647	~	CT1END D3RR JN58
153645	-13	-0.1	1224	~	CT1IUA DO5BK +10
153715	-18	0.0	1333	~	CT1IUA SQ5AG KO02
153745	-13	0.0	698	~	CQ OK5TK JO70
153845	-10	-0.0	698	~	CQ OK5TK JO70
153945	-17	0.0	1426	~	EABCSB DK5EW R-22
153945	-12	0.0	697	~	CQ OK5TK JO70
153945	-10	0.0	1038	~	D4VHF IZ2FAK JN45

144 MHz FT8 Screenshot von D4VHF, OE3NFC mit -17 dB auf den kapverdischen Inseln (Foto EI7GL)



Serbien, Bosnien Herzegowina und Rumänien.

Das 6 m-Magic-Band bescherte auch heuer wieder viel DX

Die häufigsten Verbindungen auf dem 6m-Band werden im Jahre 2020 in FT8 und teilweise FT4 getätigt. Da die Mehrfachsprünge an sporadischen E-Schichten stattfindet, sind die Signale bei Interkontinentalkontakten sehr schwach. Dank FT8 sind auch diese schwachen Öffnungen zu arbeiten. Zum Vergleich, bevor auf dem 6m-Band die digitalen Betriebsarten JT65 und später FT8 Einzug hielten, konnte ich

mit meiner 5 Element DK7ZB Antenne nur einige wenige CW-Kontakte nach Japan und Nordamerika tätigen. Diese sind jetzt mit FT8 fast täglich möglich!

Aber wo vor einigen Jahren noch sehr viele Stationen im CW- und SSB-Bereich zu finden waren, ist es ruhig geworden. Am 21./22. Juni fand der 6m Region 1 Contest statt, auch da konnte ich Stationen in FT8 mit CQ Test beobachten.

Neue Regelungen gibt es für Funkamateure in Deutschland

DO-Stationen (CEPT-Novicen) dürfen Teile des 6m-Bandes mit 100 W Sendeleistung nutzen. Stationen der Lizenzklasse A ist es gestattet auf einem Teil des Bandes (DX-Bereich) statt mit den bisher erlaubten 25 W ERP mit 750 W Sendeleistung Betrieb zu machen. Neu ist auch die Freigabe des Magic-Bandes in Saudi-Arabien.

Im Mai fanden die ersten Öffnungen statt

Ende April konnte OE7FMH bereits PY5RA und PV8DX arbeiten, Verbindungen nach N-Amerika waren aber noch die Ausnahmen.

Anfang Mai tauchten die ersten Signale aus dem Nahen Osten auf, Stationen aus Saudi-Arabien waren für DXCC-Jäger sehr begehrt.

Mitte Mai werden die Öffnungen in die Karibik häufiger: 9Y4D, HI8RD, HK6F, HK3PJ, YV4ABR sind oft am FT8-Schirm zu sehen. Um den 20. Mai kommen auch die ersten DX-Stationen aus dem Osten, viele Japaner und auch neue Stationen aus China sind QRV (BV4CC, BV3UF, BA4SI, BH4TVU).

TT8SN (Tschad) und TR8CA (Gabon) sind meistens am Nachmittag mit sehr guten Signalen, oft auch in CW zu arbeiten. Aus Gibraltar war ZB2GI und ZB2IF QRV.



DXmap, eine typische 6m-Öffnung in der ersten Tageshälfte, die meisten Verbindungen werden in FT8 getätigt.

Der Juni brachte sehr viel DX auf dem Magic Band

Im Juni herrschen während der ersten Tageshälfte oft gute Conditions nach Asien. So auch am 21. Juni: nach einer sehr starken Öffnung nach Japan waren ca. 2 Stunden lang Stationen wie 4S7AB, 4S7VG, 9M2TO, VU2BGS und VU2PTT zu arbeiten. Ganz besonders war an diesem Morgen, dass nur schwache EU-Signale vorhanden waren, so konnte man die FT8-Signale der DX-Stationen ohne Störungen empfangen. Am Nachmittag tauchte oft Z81D aus dem Süd-Sudan auf.

Öffnungen in die Karibik finden am späten Abend oft erst gegen Mitternacht statt.

Regelmäßig sind 8P2K, 9Y4D, 9Z4Y, FG4ST, FG5GP, FG8OJ, HK3W, J69DS,



rechts: HH2AA hatte am 29. Mai ein gewaltige EU-Pileup, nach über einer Stunde, gelang auch mir die Verbindung

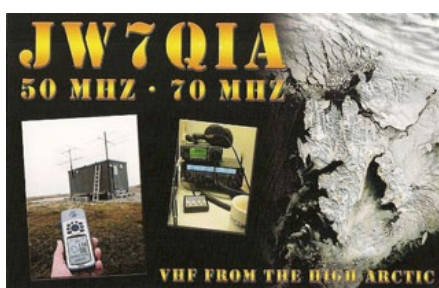
unten: DXmap, eine von vielen 50 MHz-Öffnungen nach Nordamerika



J68Hz, PV8DX, VP2EIH, YV4ABR QRV. Die DX FT8 QRG 50,323 MHz wird wieder öfters genutzt, da auf der 50,313 MHz meistens EU-QRM herrscht. So auch am 29. Mai: die Clubstation HH2AA des Radio Club Haiti, verursachte ein gewaltiges EU-Pileup, HH2AA war noch am frühen Morgen des 30. Mai um 01:30 LT in OE zu empfangen.

Stationen aus den USA, Kanada und Mexiko (XE2OR) sind jetzt am Nachmittag zu arbeiten. Auch sind vereinzelt Verbindungen an die Westküste und nach Alaska (KL7HBK) möglich!

Am 16. Juni tauchte in OE plötzlich das Signal der Bake JW7SIX/B aus Spitzbergen auf, etwas später auch JW4PUA mit CQ in FT8. Ende Juni war Peter LA7QIA eine Woche lang als JW7QIA von Spitzbergen aus QRV.



Peter war sehr oft in Europa und auch in Österreich zu empfangen.

DX nach Ozeanien im Juni und Juli, auch wurde OX Grönland aktiviert!

Am 13. und 14. Juni arbeiten VK4MA, VK8AW, VK5BC und VK4KEE Stationen aus Europa. VK4MA empfangen den CQ-Ruf von OE5OLL in FT8! Franz ist mit einer 11 Element Yagi Antenne on air. Eine Verbindung zwischen den beiden Stationen fand bereits 2018 statt!

Diya, Y1DZ war Ende Juni aus dem Süd-Sudan als Z81D sehr aktiv.

213730	-7	-0.9	347	~	CQ	F4FCH	JN16
213730	-16	0.1	616	~	C31CT	ON5CD	-11
213730	17	-0.5	754	~	HH2AA	F5PHW	-04
213730	-14	-0.1	1085	~	CQ	DX	DF5VAE JO64
213730	-11	0.1	1188	~	HH2AA	DR8NX	JN59
213730	2	0.0	1359	~	CQ	SV4AAQ	KM19
213730	-10	0.8	1425	~	HH2AA	IK2CHZ	JN45
213730	-7	0.3	1563	~	HH2AA	DG1CMZ	RR73
213730	-11	0.1	1762	~	HH2AA	I22MFD	+02
213730	-10	-0.1	1910	~	HH2AA	IK8CNT	-17
213730	7	0.1	2154	~	HH2AA	OE1SOW	JN88
213730	-17	0.0	2239	~	HH2AA	DL5MCG	-06
213730	-17	0.3	2595	~	WP4G	DL5MFS	JN58
213730	-16	0.1	1468	~	HH2AA	DL4KG	JN48
213745	-3	0.2	2295	~	OE3EMC	HH2AA	-08
213815	-9	0.2	2295	~	OE3EMC	HH2AA	RR73
213815	15	0.7	1622	~	DO4ZH	C31CT	RR73
213845	3	0.2	2295	~	9A2NO	HH2AA	R-03
213845	-14	0.0	1859	~	KP4JRS	HB9HFV	JN47
213900	-10	-1.0	2297	~	HH2AA	IK0LNN	JN61
213900	13	0.1	192	~	HH2AA	F6HRP	IN88
213900	14	-0.5	754	~	HH2AA	F5PHW	-04
213900	-10	-0.0	1085	~	CQ	DX	DF5VAE JO64

6m 50.323 300

HH2AA

2020 Mai 29 21:44:46

S57RR aus Slowenien ist regelmäßig am Morgen auf der der QRG 50,303 MHz in FT8 für Stationen aus VK QRV. Seine Antennenanlage besteht aus einer 4x5 Element Yagi Gruppe, mit der er auch EME macht. Am Vormittag des 9. Juli herrschte wieder eine sehr starke Öffnung nach Japan, gegen Mittag erreichte ZL3GAV (Neuseeland) Stationen in Europa. Auch Verbindungen mit KL7HBK (Alaska) fanden statt.

Grönland, ein sehr gesuchtes Land auf dem 6m-Band! OZ1DJJ hatte den ganzen Juli lang beruflich auf der Insel zu tun. In seiner freien Zeit war er als OX3LX oft am Abend auf dem 6m-Band QRV.

Leider konnten nur wenige Funkamateure aus OE, OX3LX erreichen. Ich selber habe das FT8-Signal immer nur kurze Zeit empfangen.

Im Juli gab es zu Beginn des Monats einige starke Öffnungen nach Japan, danach war vermutlich wegen des herrschenden Sonnensturmes zeitweise das Band überhaupt geschlossen.

Erst Ende des Monats waren nochmals Verbindungen nach Asien und Nordamerika möglich.

4 m-Band 70 MHz, auch dort gab es viele Öffnungen

Mittlerweile ist dieses Band in sehr vielen Ländern in Europa freigegeben. So auch in den meisten Ländern die an Österreich angrenzen. In Tschechien werden von der Fernmeldebehörde Sonderlizenzen vergeben. Ich konnte mit meiner 3 Element DK7ZB Yagi Antenne, regelmäßig OK2BRD und OK1AGE über die Direkte Welle empfangen. Es ist auch OK1JH, OK1IN, OK1MP, OK1YK, OK1DOY, OK1MRS, OK2EA und OK6HJ QRV. Deutsche Funkamateure mit der Genehmigungsklasse A

können bis zum 31. Dezember 2020 wieder einen Teilbereich des 4m-Bandes von 70,150 bis 70,200MHz mit max. 25 W ERP nutzen.

Die SSB-Anruffrequenz ist 70,200MHz, FT8 wird auf 70,154MHz gearbeitet, 70,000–70,050MHz befindet sich der Bakenbereich.

Die Es-Ausbreitung und Sprungdistanzen sind ähnlich wie beim 2m-Band, nur die Öffnungen sind häufiger!

Grundsätzlich finden 70MHz Es-Verbindungen, innerhalb von Europa statt. Aber es kommen auch immer wieder richtige DX-Verbindungen zustande. Stationen aus unseren Nachbarländern hatten in dieser Saison Verbindung nach Israel mit 4X1TI, 4X1GA, 4X1IF und 4Z5BF.

Auch JW7QIA aus Spitzbergen hatte Ende Juni QSO mit DL8BDU (FT8) und DF4PD (SSB).

OX3LX aus Grönland konnte auch einige Europa Kontakte auf 70MHz tätigen.

Grönland OX3LX (OZ1DDJ) Duoband Yagi 4/6m



ALPE-ADRIA CONTEST

Fred, OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at
<https://oe8.oevsv.at/referate/alpe-adria/>

Alpe Adria UHF/SHF und Alpe Adria VHF 2020 Contest – Bericht und vorläufige Ergebnisse:

Dieses Jahr war das Wetter im UHF/SHF-Teil zumindest in Kärnten nicht ganz optimal. Ich selber war mitten in einem schweren Regenwetter am Berg (Buchskopf, 1875m), und konnte mein Equipment am Vortag nur für 70cm und 23cm aufbauen. Am Sonntag war durchgehend Sturm und Regen. Die Windgeschwindigkeit war wohl etwas zu hoch, der Mast hat sich trotz Abspannung gebogen wie ein Grashalm, und war oft durch die Windböen blockiert. Auch die gestockten Antennen konnten sich nicht mehr auf eine gemeinsame Richtung einigen. Trotz des schlechten Wetters waren aber in Österreich die Aktivität sehr hoch, siehe auch Aktivitätskarte rechts.

Im Alpe Adria VHF Contest war das Wetter zumindest in den ersten Stunden etwas besser, und hat wieder viele Kontakte auf 2m ermöglicht.

Die vorläufigen Ergebnisse für beide Bewerbe sind auf der Seite des diesjährigen Veranstalters (9A) schon abrufbar und schon



hier verlinkt: <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/contestalpeadria/>

73, Fred OE8FNK



Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2020

Contest	Datum	Uhrzeit	Einsendeschluss	
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	5.–6. Sept.	14:00–14:00	14. Sept.
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	3.–4. Okt.	14:00–14:00	12. Okt.
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	7.–8. Nov.	14:00–14:00	16. Nov.

Bitte die Logs bis spätestens zum Einsendeschluss an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B.: OE3FKS-02032020-145.edi), vergeben! Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

Österreichische UKW-Meisterschaft 2020

VHF-Single-Operator

Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	3. Sub
1. OE5NNN	360728	177188	83915	99625
2. OE5JSL	117577	41650	37695	38232
3. OE5KE	89304	28857	14410	46037
4. OE5LHM	65862		65862	
5. OE1HHB	60844	38287	22557	
6. OE25EU	60371	38122	6067	16182
7. OE3KAB	43040	18089	9577	15374
8. OE5ANL	38319	24371	13948	
9. OE6END	29675	12273	3015	14387
10. OE3DMA	21849	3419	6321	12109
11. OE6STD	16825	4541	3102	9182
12. OE1TKW	14362	4171	2559	7632
13. OE5FPL	7549		7549	
14. OE5WWO	6526	2858		3668
15. OE25FKS	5116		5116	
16. OE6AGD	4449			4449
17. OE5GEO	4355	4355		
18. OE9MON	3647	3647		
19. OE3DMB	3505		3505	
20. OE3GAU	2808	2808		
21. OE8PGQ	1833	1769	64	
22. OE5FSQ	1606		1606	
23. OE6PFJ	1262		1262	
24. OE6FEF	703			703
25. OE6FEF	525		525	
26. OE3PGU	439	439		
27. OE6BID	400	400		
28. OE6PID	400	400		
29. OE3JPC	86		86	

VHF-Single-Operator-QRP

Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	3. Sub
1. OE5DIN	61843	28937		32906
2. OE3GRA	52144	19800	12869	19475
3. OE3PYC	35691	14178	8191	13322
4. OE3WHU	19249	9881	9368	
5. OE3TFA	10140		1851	8289
6. OE1EBC	9060		555	8505
7. OE5000	7588	7588		
8. OE5HDN	3813	2646	1167	
9. OE3VET	3556	667	1093	1796
10. OE8FNK	3291	3291		
11. OE5JKL	3229			3229
12. OE6PPF	2344		2344	

13. OE50MP	1489		1489	
14. OE5FZO	1482	920	562	
15. OE6RKE	591	591		
16. OE1RGU	360		360	
17. OE2FEP	342		342	
18. OE5PEN	207	207		
19. OE5JFE	178	178		

VHF-Multi-Operator

Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	3. Sub
1. OE1W	547049	197648	142217	207184
2. OE5D	425830	163093	99086	163651
3. OE6V	232330	74347	52664	105319
4. OE8Q	79379	46723	32656	
5. OE5XOF	251	251		

ADL-Jahreswertung 2020

ADL	Summe	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1. 401	564530	75762	102776	152072	72556	161364
2. 514	563245	266941	112273	5463		178568
3. 501	336048	182631	58635		9036	85746
4. 802	163691	32782	23242	36291	18394	52982
5. 801	81182	35292				45890
6. 303	78978	26078	20304	10157	66	22373
7. 325	60844	38287	22557			
8. 329	42111	15578	9223		1676	15634
9. 623	35442	12273	3015			20154
10. 323	32285	3419	8172			20694
11. 011	24328	9881	9368	4881	198	
12. 601	17401	4541	3102			9758
13. 901	5185	5185				
14. 510	4020	2853	1167			
15. 505	3169		3169			
16. 101	2808	2808				
17. 612	1592		1592			
Alle	2016859	714311	378595	208864	101926	613163

FUNK AMATEUR **Heft 9 seit 26.8.20 für 5,90 im Handel**
 Testberichte auf www.fa-pdf.de

IARU-Region 1- VHF-Bewerb

Der IARU-Region 1-VHF-Bewerb findet am 1. Wochenende im September, Samstag, 5., bis Sonntag, 6. September 2020, statt. Dieser Contest wird von der IARU international ausgewertet, viele Stationen nehmen daran teil, um in die Europawertung zu kommen.

Selbstverständlich zählt das Ergebnis auch für die österreichische UKW-Meisterschaft inklusive der ADL-Wertung! Wer dazu nähere Informationen braucht, kann mich gerne kontaktieren!

Wie der Zwischenstand zu Redaktionsschluss aussieht, ist nebenan nachzulesen. Mit Erscheinen dieser QSP ist auch das Ergebnis des Alpe Adria-VHF-Bewerbes auf der Homepage in meinem Referatsbereich nachzulesen, ebenso die aktuellen Jahreszwischenwertungen!

Damit sollte die Planung für den Septembercontest und die Ziele, die sicher jeder steckt, erleichtert werden. Vielleicht ist uns der Wettergott gewogen und erfreut uns mit einem kräftigen und stabilen Hochdruckwetter über Europa mit entsprechenden Inversionsschichten, die gute und weite Tropoverbindungen zulassen!?

Wie auch immer das Wetter wird, es soll ein erfolgreiches Wochenende mit vielen QSOs werden. Dies wünscht euch mit vy 73, euer Contestreferent

Franz OE3FKS & OE25FKS

UHF-Single-Operator

	Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1.	OE3JPC	564444	75762	102690	152072	72556	161364
2.	OE5VRL	381472	57468	93892	107372		122740
3.	OE8FNK	151330	26972	16960	36032	18384	52982
4.	OE3REC	110334			81120	29214	
5.	OE5JFL	82460	82460				
6.	OE1TGW	41846	11622	9346	2360	8414	10104
7.	OE5FLM	38574	5300			7942	25332
8.	OE8PGQ	26098	672	4922	10080	10424	
9.	OE4WOG	18172					18172
10.	OE5JSL	14656	5294	2268		1094	6000
11.	OE1TKW	6652	3188	260			3204
12.	OE25EU	5770	5450	320			
13.	OE5JKL	4544			612	1236	2696
14.	OE5FPL	2878		2878			
15.	OE9MON	1538	1538				
16.	OE6AGD	1318					1318
17.	OE5WWO	760					760
18.	OE6STD	576					576
19.	OE3PGU	336	336				
20.	OE6PJF	330		330			
21.	OE5FSQ	252		252			
22.	OE25FKS	66				66	

UHF-Single-Operator-QRP

	Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1.	OE8KVK	80902	35124				45778
2.	OE3PYC	6420	1400	1032		1676	2312
3.	OE5LHM	5474		5474			
4.	OE6RKE	3888	586		648	2654	
5.	OE3GRA	2686	2324				362
6.	OE3VET	2374	408	1226			740
7.	OE1RGU	1808		750	860	198	
8.	OE5OMP	1680		1680			
9.	OE5FZO	356	84	272			
10.	OE3TFA	296					296
11.	OE1EBC	246		246			
12.	OE3DMB	192		192			
13.	OE6PPF	144		144			

UHF-Multi-Operator

	Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1.	OE5D	711432	238952	117116	129348	55926	170090
2.	OE3A	368172	230940		137232		
3.	OE6V	5884			5884		

SHF-Single-Operator

	Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1.	OE5VRL	62524	4478	9335	25301		23410
2.	OE3KEU	13036	2879		10157		
3.	OE5KE	5463			5463		
4.	OE4WOG	5141					5141
5.	OE3WHU	4021			4021		
6.	OE1TGW	2148	142	401	100		1505
7.	OE8PGQ	1732	78	1184	211	259	
8.	OE6RKE	497			294	203	
9.	OE8FNK	485		216	259	10	
10.	OE8KVK	336	168				168
11.	OE5JKL	96			88	8	

SHF-Multi-Operator

Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1. OE3A	13664	3113		10551		
2. OE5D	225					225
3. OE6V	19			19		

EHF-All-Operator

Rufzeichen	gesamt	1. Sub	2. Sub	MWC	AA-UHF	3. Sub
1. OE5VRL	677	333	344			
2. OE4WOG	210					210
3. OE8FNK	56		56			
4. OE6V	19			19		
5. OE6RKE	2				2	



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@rsys.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für September

Seit dem 21. Juli können wir auf der Sonne endlich Flecken beobachten, welche größer sind und länger als 1 bis 3 Tage andauern. Seit Beginn des 25. Zyklus haben wir über ein halbes Jahr auf sie gewartet und es könnte der Beginn des Wachstums gewesen sein.

Für September haben wir folgenden Fleckenzahlen erhoben: von NOAA / NASA SWPC $R = 14,3$, von australischen BOM/ SWS $R = 14,3$, von SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brüssel) $R = 6$ für klassische und $R = 16$ für die kombinierte Methode. Im Juli begann die Sonnenaktivität zu steigen und daher werden wir, um die Prognosediagramme zu berechnen, $R = 4$ verwenden.

Im Juni dieses Jahres haben sechs Autoren aus den USA und Großbritannien die „Overlapping Magnetic Activity Cycles and the Sunspot Number: Forecasting Sunspot Cycle

25 Amplitude“ veröffentlicht. Mit der Hilbertoy-Transformation werden die Magnetfelder auf der Sonne und die Entstehung von Orientierungspunkten des Zyklus untersucht. Das Ergebnis besagt, dass der 25. Zyklus der höchste werden soll! Wir werden sehen

Die Saison der sporadischen E-Schicht ist beendet und im September wird die Ausbreitung der Kurzwellen wieder hauptsächlich von den, durch die Sonnenstrahlung erzeugten, höheren ionosphärischen Schichten abhängen. Aufgrund seiner geringen Intensität bedeutet dies, dass die kürzesten Kurzwellenbänder gröstenteils leer sein werden. Die Intensität der Sonnenstrahlung nimmt jedoch zu, daher werden sich sie Kurzwellenbänder häufiger und für längere Zeit öffnen, als vergleichsweise im Frühjahr oder Sommer.

OK1HH

Sonnenaktivität im Zeitraffer

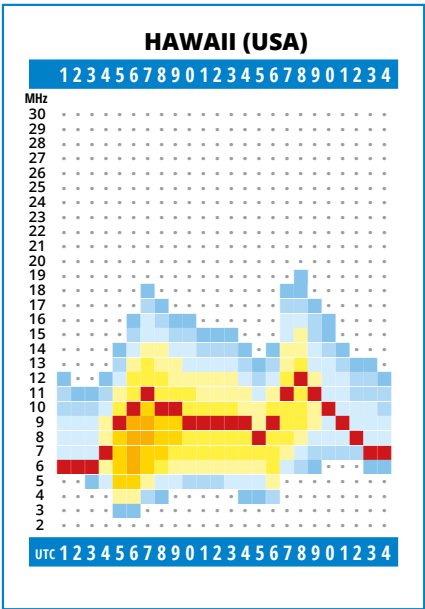
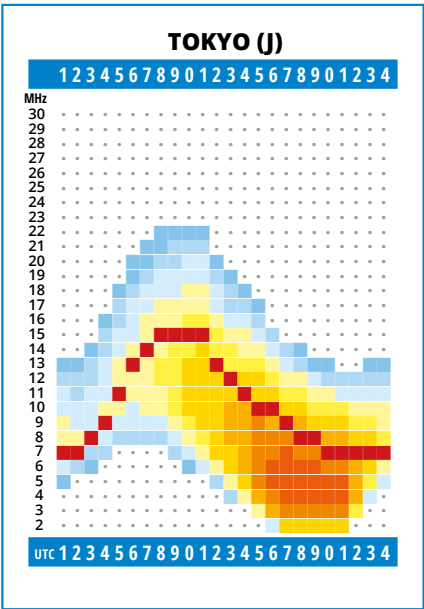
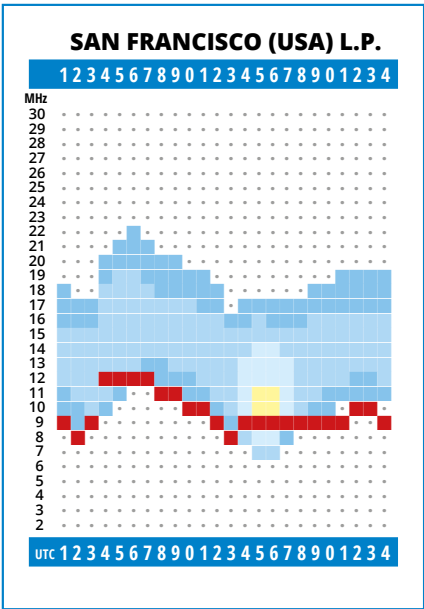
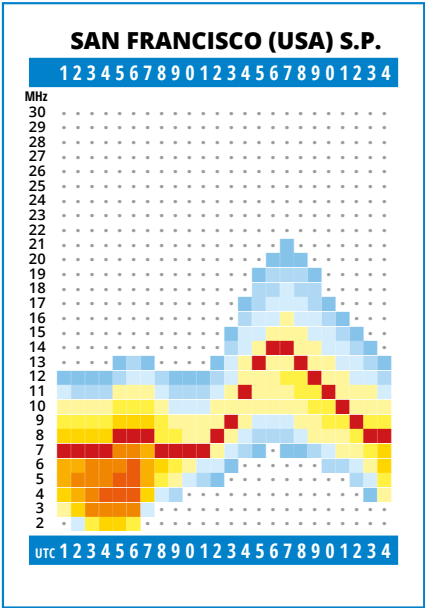
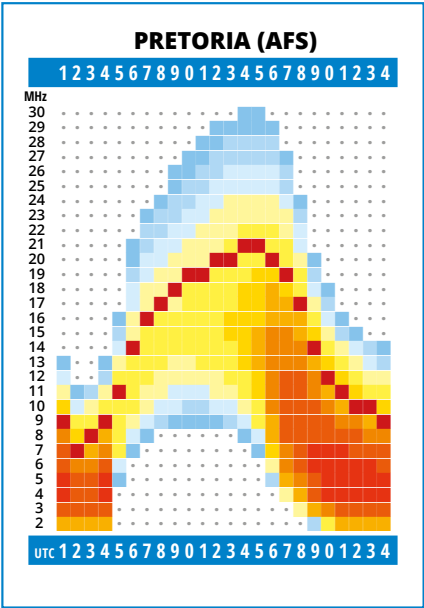
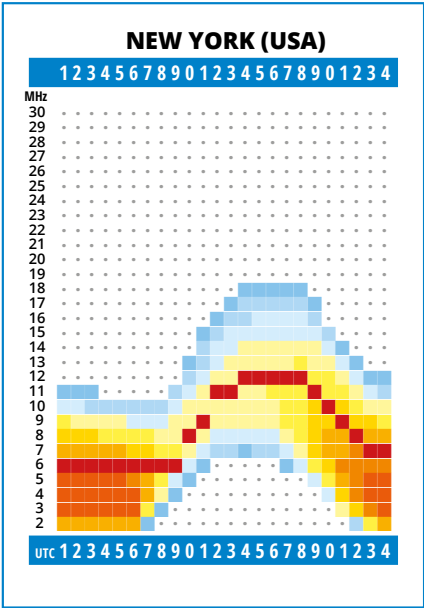
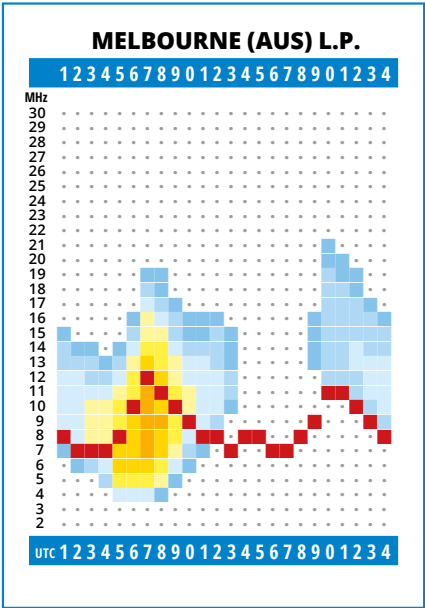
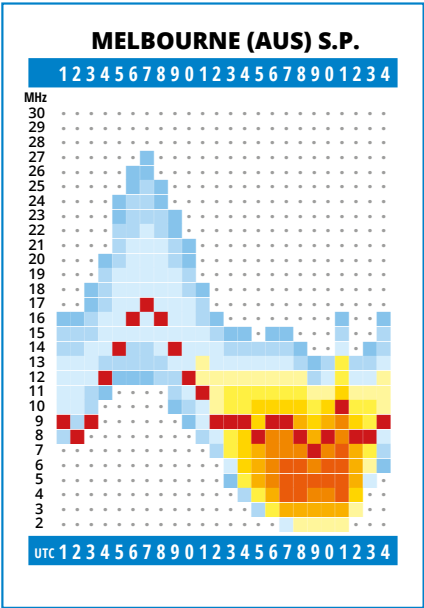
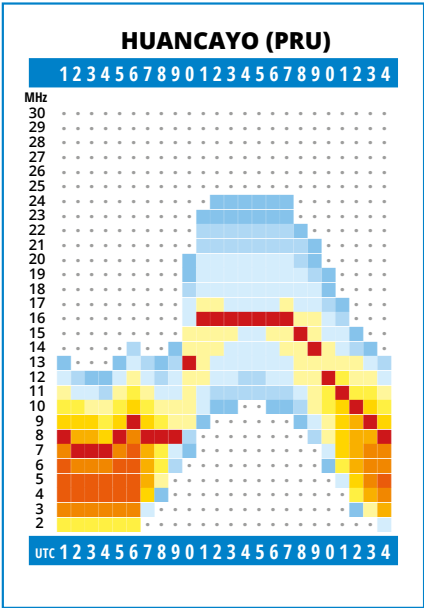
Seit etwa 2010 beobachtet die NASA-Sonde SDO die Sonnenaktivität. Unter anderem werden laufend Bilder der Sonne gemacht die zur Erde übertragen werden. Die Sonde bewegt sich dabei synchron mit der Erde um die Sonne. Bilder die extremes UV-Licht beobachten wurden aneinander gereiht und so zu einem Film zusammen gesetzt. Für jeden Tag wurde ein Bild verwendet, das ergibt einen Film von etwa einer Stunde Länge.

Die für die Ausbreitung von Funkwellen auf der Erde überaus wichtige Aktivität der Sonne kann in dem

Video auf YouTube angesehen werden: <https://youtu.be/I3QQQu7QLoM>. Die von Funkamateuren über die Jahre beobachteten Veränderungen der Ausbreitungsqualität, die die Sonne verursacht, kann in dem Video „nachgeschaut“ werden. Deutlich erkennt man die sich verändernde Aktivität der Sonne.



OE1IAH





Liebe Marinefunkfreunde,

über das

International Lighthouse Weekend (ILLW)

vom 22./23. August können wir erst in der nächsten Ausgabe berichten. Unsere drei „OE-Lights“, an der Donau in Wien-Freudenau als OE1XMF/LH, in Mörbisch als OE4XMF/LH und in Podersdorf unter OE4PWW/p sollten on air gewesen sein.



20. Juli 2020 – Österreichischer Marinegedenktag bei Frankfurt: Neben der DL-Bundesflagge wehte auch die k.u.k. Seekriegsflagge und die MFCA-Flagge am Antennenmast.



Mehr als eine nette Geste von OM Eddy, DK7FX als MFCA149 !

Österreichischer Marinegedenktag

Zum 154. „Lissa-Tag“ (20. Juli 1866) wurde am Freitag, dem 17. Juli der „3. Lissa-Rundspruch“ abgehalten. Um 09:15 Lt übergab der TM von OE5XAM, OM Klaus, OE5LKL die QRG 3.700kHz an OE6XMF. Vielen Dank der AMRS, dass wir anstatt der 2. Runde des AMRS-Rundspruches die QRG für unsere Marinefunke benutzen durften. Sind doch in der AMRS auch zwei Dutzend MFCA-Mitglieder. Nach dem Lissa-Bestätigungsverkehr mit unserer Klubfunkstelle OE6XMF auf 80 m dann QSY auf 7.020 kHz mit einigen CW-Kontakten auch zu unseren Freunden in DL und HB9. Mit 26 Rundspruch-Teilnehmern und 12 Marinefunke-Nummern dürfen wir sehr zufrieden sein – vln dk!

Am „3. Lissa-Rundspruch“ haben teilgenommen, OE6XMF (MFCA100) mit OE6NFK (MFCA058) als TM: OE1HFC, OE1LWA, OE3PMS, OE3YSC, OE3TCA, OE3IDS (MFCA157), OE4EUA, OE4ENU, OE4VMB, OE4GTU (MFCA039), OE4PWW (MFCA135), OE5AWL, OE5EIN, OE5LKL (MFCA097), OE6WZD, OE6FYG (MFCA015), OE6NZG (MFCA101), OE8AJK (MFCA126), OE8TZK (MFCA041), OE8MOS, OE8XDX, OE8SPW sowie DK7FX (MFCA149) und HB9DAR (MFCA111).

Den Rundspruch bestätigten auch in CW: OE1HFC, OE5EIN, OE4PWW, OE6FYG, DK7FX und HB9DAR.

Das Gedenken an den Jahrestag der Seeschlacht von Lissa wurde diesmal auch wieder in zweifacher Hinsicht begangen:

Ein weiterer Höhepunkt war am 20. Juli um 11:00 Lt die Kranzniederlegung am Grabmal von Admiral Wilhelm von Tegetthoff in Graz (Foto oben). Bei hochsommerlichen Temperaturen um die 30° trafen sich OM Lothar, OE6LUG (MFCA153), Werner, OE6NFK (MFCA058) und OM Heinz, OE6HPF (MFCA106) am Friedhof in Graz – St. Leonhard zu einem kurzen Gedenken am Grabmal des Admirals.

Nordsee-Törn

OM Helmut OE1TKW, MFCA109 unternahm im Juli/August einen zweiwöchigen Segeltörn mit SY ROBIN 2 von Hamburg aus.

„Unsere diesjährige Fahrtroute war wie immer vom Wind bestimmt. Das ergab sich dann folgendermaßen:

Hamburg Stadthafen – Brunsbüttel, Nord-Ostsee-Kanal (NOK), Kiel-Holtenau, Laboe, Lübeck. Retour dann nach Schleimünde, die Schlei rauf bis Schleswig und zurück nach Kappeln. Schöne Stadtbesichtigungen in Hamburg, Lübeck und Schleswig. Auch einige CW-QSOs auf 40/20m

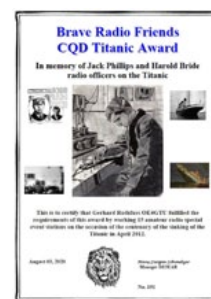


Helmut auf Fahrt in der Kieler Bucht

wurden mit dem FT-897 und dem isolierten Achterstag als Antenne gefahren. DX gab es diesmal keines, aber wegen des IOTA-Kontests einige der aktivierten Inseln. GB100GKU (siehe QRZ.COM) kam ins Log, sowie SP1R/MM, der in der Nordsee bei den Shetland-Inseln unterwegs war. Da das immer im Hafen geschah, war ich „nur“ als DL/OE1TKW/p und nicht unter /mm on air“.

73 Helmut, OE1TKW (MFCA109)

Awards von OE4GTU, MFCA039 – CONGRATS!



21. MFCA-JHV

Leider müssen wir „coronabedingt“ die für September geplante MFCA-JHV in Zell am See auf das Frühjahr 2021 verschieben.

Gsund bleibn! Vy 73 Werner OE6NFK, 1. Vors. MFCA <https://www.marinefunke.at/>

Überraschender Kontakt nach über 60 Jahren

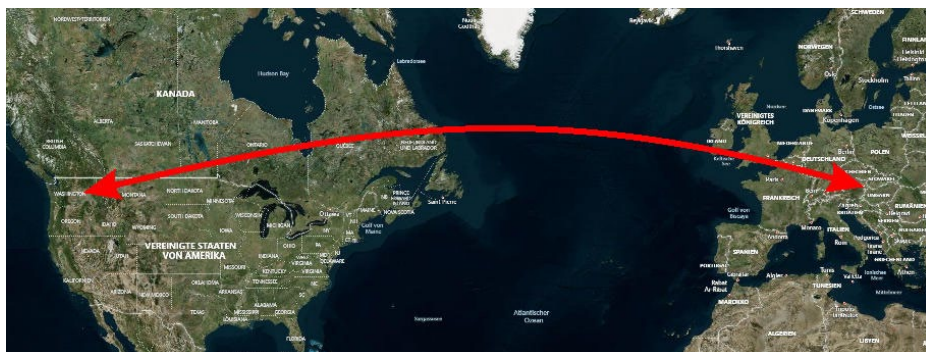
Ein Bericht über eine interessante Verbindung, keine technische Meisterleistung die da berichtenswert wäre, dafür steckt umso mehr HAM Spirit drin. Das Berichtenswerte ist das Ergebnis: zwei Schulkollegen, die aufgrund der Distanz schon lange nichts voneinander wussten, haben sich nach fast 60 Jahren wiedergefunden.

Am 15. Juni habe ich, OE1IAH (KN9EYB), die Station KK9HAM aus der Gegend um Spokane (WA) in USA via Echolink gearbeitet. Zunächst wollte ich gar nicht antworten, weil ich gerade beschäftigt war. Da ich aber weiß dass am lokalen Relais englischsprachige Rufe selten beantwortet werden, habe ich zum Mikrofon gegriffen. Das QSO dauerte etwa 20 Minuten, weil sowohl er KK9HAM als auch ich das jeweils andere Land und die Gegend gut kennen. Somit war reichlich Gesprächsstoff vorhanden. Es stellte sich heraus, dass KK9HAM Österreicher war und ausgewandert ist. Das QSO wollte er aber nur in englisch führen, Ortsnamen hat er aber in perfektem Deutsch ausgesprochen.

In der nachfolgenden KB Daily Runde, für Nicht-Ostösterreicher das ist eine tägliche Tratschrunde am OE1XUU, erkannte OE1WED den Vornamen „Albin“ und identifizierte ihn als Volksschulkollegen. Per E-Mail konnte ich den Kontakt zwischen den beiden vermitteln.

Am 23. Juni gelang es abermals, dass KK9HAM via Echolink am Kahlenberg QRV war. Zunächst im direkten QSO mit OE1WED dann blieb er noch eine Weile in der KB Daily Runde. Es war eine emotional überaus bewegende Runde mit KK9HAM und OE1WED, ein wildes Gemisch aus Deutsch und Englisch.

Ohne unser Hobby wären die beiden Schulfreunde nie mehr in Kontakt gekommen. Es war auch viel Zufall dabei, wie das Plaudern über die Örtlichkeiten, das mich veranlasst hat den Namen Albin in der KB Daily Runde zu



nennen, wodurch OE1WED seinen Schulfreund vermutete.

Nachfolgend ein Zitat aus einer Mail von Albin nach dem bewegenden QSO:

And finally, Echolink was working again in Austria.

Yes, I am still speechless (sprachlos) about this get-together (meeting) today, tonight in Austria, with Gerhard and „Fahrdiensleiter“ Arnold and the other members of the group. What a memorable day. What you did not see, it took me 20 seconds to figure out how to write „Fahrdiensleiter“. :)

What is interesting, Gerhard said that a year ago he walked by the „Hospital in Muerzzuschlag“ and thought of me and what has become of me. And Arnold mentions his conversations with an „Albin“ to Gerhard.

Gerhard talks to Stefan and finds out that I live in the US and now Gerhard knows, that it is the „Albin“ he remembers from Grade School (Volks Schule). Unwahrscheinlich.

Thank you very much Arnold, for bringing us together. And a big thank you to your EchoLink group for being so

welcoming to me and for letting me interrupt your normal meeting procedures.

I am sure Gerhard and myself (and anyone who would want to participate), we will meet again on EchoLink in the future as well as via email.

And as Gerhard said that he would drive to Bruck to meet Gerhard Tossold and hopefully find an EchoLink repeater there to actually talk with both

Gerhard's, that would be wonderful. And I can certainly try to speak in my best Steirer-Deutsch with him.

And many thanks for teaching me a few new Austrian words.

Fahrdiensleiter, but most of all handgurke. Da habe ich schon ordentlich lachen muessen.

Again, thank you very much for letting me partake in your meeting and to everybody for speaking english and making it very easy for me. Especially, letting me speak in english. I am still very surprised, how well everyone spoke english.

I will say good night for today – or good morning for you in Austria. Bis zum naechsten mal.

--
- - - - -
albin ennsthaller
KK9HAM

In der Woche 27 2020 brachte der ARRL Newsletter (<http://www.arrl.org/arrlletter?issue=2020-07-02#toc12>) die Geschichte als schönen Beweis was unser Hobby leisten kann.



Ergebnis des VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstags vom 21. Juni und 19. Juli

Resultat für Juni/Juli 2020, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

Die monatlichen Ergebnisse und das inoffizielle Zwischenergebnis für 2019 sind auf <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

VHF low		
Rang	Callsign	Punkte
21. Juni:		
1.	Z32KF	186
2.	OE1HHB	50
3.	DK5ZX	48
4.	9A1I	31
5.	OE1VMC	16
6.	DH7AMF	10
7.	9A3AQ	3
8.	SP9S00	1
19. Juli:		
1.	9A1I	22
2.	9A3AQ	11

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
21. Juni:		
1.	SP6KEP	179
2.	OM6TX	135
3.	9A1I	109
4.	OE6V	81
5.	9A5BWW	69
6.	S07M	44
7.	SP8DXZ	32
8.	OE3DMA	28
9.	OE3TFA	26
10.	SP8MRD	24
11.	9A3AQ	16
12.	OE6PID	8
12.	OE6BID	8
12.	OE1PAB	8
15.	OE1KDA	7
16.	OE3PYC	3
19. Juli:		
1.	SP6KEP	239
2.	9A1I	172
3.	OM6TX	150
4.	OE6V	131
5.	9A1CEQ	124
6.	S07M	64
7.	OE3DMA	57
7.	OE3KEU	57
9.	SP3KEY	56
10.	OE6END	52
11.	OE1PAB	49
12.	OE3PYC	42
13.	YO7LDT	41
14.	9A3AQ	38
15.	OE3GPB	36
16.	OE3TFA	32

17.	SP8DXZ	21
18.	OE6PID	18
18.	OE6WIG	18
18.	OE6WLG	18
18.	OE6YLF	18
18.	OE6BID	18
23.	OE1KDA	5
24.	OE1RGU	3

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
21. Juni:		
1.	OE3REC	86
2.	9A1I	68
CL	OE8FNK	60
4.	OE1TGW	43
5.	OE8EGK	39
6.	OE3JPC	38
6.	SP9S00	38
8.	OE8PGQ	33
9.	SP6KEP	30
10.	OE6YLF	28
10.	OE6WLG	28
12.	OE6WIG	25
13.	SP8MRD	24
14.	OE6STD	18
15.	9A3AQ	16
16.	OE6RKE	12
17.	OE3PYC	11
18.	OE6PJF	10
19.	OE1KDA	9
20.	OE5JKL	6
20.	OE6LME	6
22.	OE1PAB	4
22.	DF8KVK	4
22.	DL7UP	4
22.	DM1CR	4
26.	OE6TZE	3

19. Juli:		
1.	OE3JPC	79
2.	OE1TGW	37
3.	SP6KEP	36
4.	SP9S00	34
5.	9A1I	29
CL	OE8FNK	23
7.	OE8EGK	22
8.	9A3AQ	20
9.	OE1KBC	14
10.	OE3VET	12
11.	OE1KDA	10
12.	OE1RGU	9

13.	OE6END	8
14.	OE6WLG	7
14.	OE6YLF	7
14.	OE6WIG	7
17.	OE3PYC	6
17.	DL7UP	6
19.	DL3MXX	5
20.	OE6PJF	4
20.	DF8KVK	4
22.	DK1LJ	3
22.	OE8PGQ	3
22.	OE6IEG	3
22.	OE6RKE	3
22.	SP8DXZ	3
27.	OE1PAB	0

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
21. Juni:		
1.	OE3JPC	87
CL	OE8FNK	35
3.	OE8PGQ	26
4.	OE3REC	18
5.	OE6TZE	16
6.	9A1I	15
7.	OE6RKE	12
7.	OE6PJF	12
9.	OE8EGK	11
9.	OE6LME	11
9.	OE5JKL	11
9.	OE6YLF	11
9.	OE6WIG	11
14.	OE6WLG	9
14.	9A3AQ	9
16.	OE6ZNG	8
16.	DF8KVK	8
16.	DM1CR	8
16.	OE6V	8
16.	OE6KFL	8
16.	DL7UP	8
22.	OE6STD	6
23.	OE6XRX	4
23.	SP9S00	4
25.	OE3PYC	3
26.	OE1KDA	1
19. Juli:		
1.	OE3JPC	42
2.	OE8EGK	26
3.	OE1KBC	23
CL	OE8FNK	21
5.	9A3AQ	19

6.	OE1RGU	16
7.	OE1KDA	14
8.	DL7UP	12
8.	DF8KVK	12
10.	DK1LJ	10
10.	DL3MXX	10
10.	9A1I	10
10.	OE6IEG	10
14.	OE6PJF	6
14.	OE6RKE	6
16.	OE8PGQ	5
17.	SP9S00	2

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
21. Juni:		
1.	OE6RKE	15
2.	DL7UP	12
2.	DM1CR	12
2.	OE6PJF	12
2.	DF8KVK	12

6.	OE6LME	10
7.	OE8PGQ	7
8.	OE6KFL	6
9.	OE6TZE	5
10.	OE6RXR	2
10.	OE6ZNG	2
10.	OE6V	2
CL	OE8FNK	1
13.	OE5JKL	1

19. Juli:		
1.	DF8KVK	18
1.	DL7UP	18
CL	OE8FNK	16
3.	OE8EGK	16
5.	DL3MXX	14
5.	DK1LJ	14
7.	OE6RKE	4
7.	OE6PJF	4
7.	OE1KBC	4

CL = Check Log

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Aktivitätskontest, bitte folgenden E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Aktivitätstag ist jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC.

73, Fred OE8FNK

Aktivitätskontest-Termine für 2020

jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC

20.9.2020 **18.10.2020**
15.11.2020 **20.12.2020**

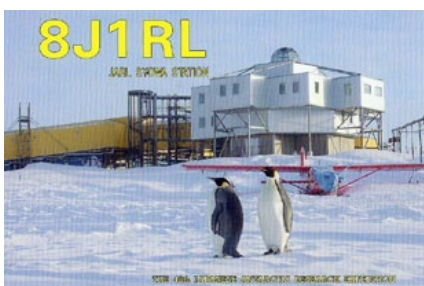


DX-SPLATTERS

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: oe6cld@oevsv.at

COVID-19: Bitte beachtet, dass sich alle Aktivitäten aufgrund von Reise- und Quarantänebeschränkungen jederzeit verschieben können oder diese sogar komplett abgesagt werden. Auch wenn es kaum DXpeditionen gibt, so gibt es doch unzählige Aktivitäten. Vielleicht ist jetzt auch eine gute Zeit, mal eine neue Betriebsart auszuprobieren? Nach den Lockerungen in den letzten Wochen verschärfen viele Länder bereits wieder ihre Einreisebestimmungen. Wenn es irgendwie geht – bleibt zuhause! Uns steht die Welt auch von zuhause offen!

Antarktis: Die Clubstation KC4USV der McMurdo-Station (IOTA AN-011) ist momentan aktiv und wurde mehrfach vor allem auf 20m rund um 14243 kHz gearbeitet. QSL via K7MT (siehe QSL-Info).



Take JA1AGS und Hiro JH7JCX sind bis Januar 2021 von der Syowa Research Station auf Queen Maud Land (IOTA AN-015) auf allen HF-Bändern unter dem Rufzeichen 8J1RL in CW und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via JG2MLI.

Alexander RX3ABIU ist bis Anfang 2021 von der Mirny Base unter dem Rufzeichen RI1ANM in seiner Freizeit auf allen HF-Bändern, jedoch hauptsächlich auf 40 und 20m, aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Seit dem 10. Februar ist die Clubstation RI1ANC regelmäßig von der Vostok-Station in der Antarktis auf den HF-Bändern in FT8 und etwas CW und SSB aktiv. QSL via RN1ON.

Oleg ZS1OIN ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI1ANX von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.

Hunter KK4AOS ist unter dem Rufzeichen KC4AAC von der Palmer-Station aktiv. In seiner Freizeit ist er meist auf 20 und 17m in SSB zu hören. Bitte beachtet, dass der auf QRZ.com angegebene Manager K1IED SK ist, nach einem neuen Manager wird noch gesucht. KC4AAC ist ab sofort auch auf

LoTW, ab Herbst 2014 wurden alle Logs bereits eingespielt.

3Y – Bouvet: Die Rebel DX Group fasst weiterhin eine Aktivierung von Bouvet Ende 2020 ins Auge. So, wie es momentan aussieht, ist die Gruppe in der Lage, ohne Verzögerungen wie geplant von Bouvet unter 3Y0I aktiv zu werden. Wie bei ähnlichen Expeditionen geht es jedoch auch hier nicht ohne Unterstützung: <https://www.gofundme.com/f/3y0i-bouvet-island-expedition>. Bitte nicht vergessen, das Rufzeichen in das Spendenformular einzutragen, damit man in die Spenderliste aufgenommen wird.

4U1UN – UN HQ New York: Die Facebook-Seite des UN ARC berichtet, dass das Gebäude des UN-Hauptquartiers aufgrund des Coronavirus geschlossen wurde. Grundlegende



Wartungsarbeiten an der Radiostation wurde bis zur Wiedereröffnung verschoben. Das Team hofft, im Oktober oder November wieder Zugang zu erhalten. Es gäbe „dringende Geräteausfälle“, die es zu beheben gilt, darunter die Ansteuerung der ACOM-Endstufe und der Beacon-Antenne. James K2QI, Präsident des UN-Radio Clubs hat einen Flex 6600M getestet, der von der Firma Flex Radio geliehen wurde. Dieser habe sich in der eingeschränkten Betriebsumgebung mehr als leistungsfähig erwiesen. James hofft, die Station bald wieder in Betrieb nehmen zu können. QSL via HB9BOU, wahlweise direkt, über das Büro und via LoTW.

4W – Timor Leste: Ein Team bestehend aus Peter DB6JG, Gerd DJ5IW, Markus DJ7EO, Heye DJ9RR, Chris DL1MBG, Dietmar DL3DXX, Ulf DL5AXX, Paul DL5CW, Tom DL5LYM, Ben DL6FBL, Dieter DL8OH, Robert SP5XVY und Bernd VK2IA plante, von 11. Oktober bis 8. November aus Timor Leste aktiv zu sein. Aufgrund der aktuellen COVID19-Situation und den erneuten Reiseeinschränkungen musste diese Aktivität jetzt auf den Oktober 2021 verschoben werden. Sobald weitere Informationen bekannt sind, werden diese natürlich veröffentlicht.

5H – Tanzania: Frans 5H1FF ist regelmäßig mit einem Yaesu FT-950, 100W und einer 107m Langdrahtantenne auf allen HF-Bändern ab 40m in FT8 und PSK31 aktiv. Frans, ex PE1ABQ, lebt seit 2005 in Tanzania. QSL nur via eQSL.

Ende Juli kamen immer mehr Gerüchte auf, dass ein bekannter DXer aus den späten 80er und der ersten Hälfte der 90er Jahre aus Pongwe auf Zanzibar Island (IOTA AF-032) unter dem Rufzeichen 5H1RR aktiv sein wird. Weitere Details und Daten wurden nicht genannt, bekannt wurde jedoch der Name: Roman Vega (alias Romeo Stepanenko), 3W3RR, der auch unter den Rufzeichen 1S0RR, 1S0XV, 1S1RR, 4L/AH0M, 5A0RR, 9D0RR, R3A/3W3RR, UB5JRR, XE2/AH0M, YA0RR und P5RS7 bekannt war.

Roman war seit 1993 überwiegend in Libyen und Ägypten im Gefängnis und wurde erneut im Februar 2003 in Zypern verhaftet. Nach 18 Monaten im zyprischen Gefängnis wurde Romeo über Interpol an die USA ausgeliefert. Nachdem er viele Jahre in



amerikanischen Gefängnissen wegen Geldwäsche und Geldautomatenbetrug verbrachte, wurde er im November 2019 in das Bezirksgefängnis York (PA) verlegt. Nach seiner Entlassung wurde er zu einem Flugzeug am JFK eskortiert und ist am 1. Februar 2020 in Russland gelandet. Weitere Informationen über Romeo und seine Operationen, Bilder seiner QSL-Karten sowie Details über seine Aktivitäten findet man unter <http://www.3w3rr.com/p/intro.html> und unter http://www.dokufunk.org/amateur_radio/personalities/index.php?CID=1175.

Anmerkung: Selbst wenn Romans 5H1RR-Operation stattfinden sollte, wird seine Operation wahrscheinlich nicht zählen, da er aus dem DXCC-Programm ausgeschlossen wurde. Dies wurde nach der Prüfung der gesamten Dokumentation für Romeos P5RS7 Nordkorea-Operation 1992/1993 bekanntgegeben und auch im ARRL DX Bulletin #11 im Jahr 1996 nochmals publiziert.

5U – Niger: Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80–10m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über Club Log OQRS, LoTW und eQSL.



5X – Uganda: Die geplante Aktivität von Shabu M0KRI unter dem Rufzeichen 5X1RI wurde verschoben, die neuen Daten stehen jedoch noch nicht fest.

6O – Somalia: Ali EP3CQ ist unter dem Rufzeichen 6O1OO aktiv und momentan die einzige aktive lizenzierte Station. Ali ist auf allen Bändern von 160–6m in

SSB, CW und FT8 aktiv und hat seinen Transceiver modifiziert, damit er auch auf 60m funktioniert. Nachdem er im Februar für ca. 3 Wochen außer Landes war, ist er seit dem 24. Februar wieder zurück in Somalia. QSL-Karten werden einmal im Monat beantwortet, wobei er keine IRCs akzeptiert. Er bestätigt auch nicht via LoTW.

7Q – Malawi: Pisto HA5AO plant, in der 2. Septemberhälfte/Anfang Oktober aus Malawi aktiv zu sein und hat um das Rufzeichen 7Q7AO angesucht. Er möchte auf allen Bändern von 80–10m in CW, RTTY, FT8 und etwas SSB aktiv sein. Zum Einsatz kommen ein Elecraft K3, KPA-500 Endstufe sowie Vertikal- und Beam-Antennen, zum Loggen wird N1MM+ verwendet. Eine Logsuche wird es unter <https://www.ha5ao.com/index.php/logsearch-oqrs?dxcallsign=7q7ao> geben.

8Q – Malawi: Yosuke JJ1DQR hat geplant, von 4.–8. September unter dem Rufzeichen 8Q7QR von Male aus auf den HF-Bändern aktiv zu sein und möchte auch im All Asia DX Contest mitmachen. QSL via Heimatrufzeichen.

9G – Ghana: Matteo IZ4YGS ist noch bis zum 15. September unter dem Rufzeichen 9G5GS hauptsächlich in FT8 und SSB auf den HF-Bändern aktiv. QSL direkt via IZ4YGS, LoTW und eQSL.

A2 – Botswana: David VE7VR ist von 28. April bis 24. Mai 2021 unter dem Rufzeichen A25VR auf allen Bändern von 40–20m urlaubsmäßig aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

A3 – Tonga: Stan LZ1GC und Ivan LZ1PM sind von 19. Oktober bis 2. November unter dem Rufzeichen A35GC auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. QSL via Club Log OQRS (Büro und direkt).

AP – Pakistan: Tariq AP2TN und Hasnat AP2HA (im Bild) sind regelmäßig zwischen 15 und 19 UTC auf 30m in FT8 zu finden. Khalid AP2MKS (QSL via EA5GL) ist oft zwischen 16 und 18 UTC auf 20m in FT4 aktiv.



CE – Chile: Mitglieder des Radio Club Traiguén CE6TRA werden im Zeitraum von 1.–30. September 4 Sonderstationen aktivieren, um den 131. Jahrestag der Ankunft der Eisenbahn in der Stadt Traiguén zu feiern. Die Sonderrufzeichen werden mit den folgenden Bahnhöfen von Ramal Traiguén-Púa verbunden sein:

- CB6T** Bahnhof Traiguén
- CB6P** Bahnhof Púa
- CB6Q** Bahnhof Quino
- CB6TEB** Elektrozug J. Bunster B.



Geplant sind Aktivitäten auf allen HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten (FT8/SSTV). Es wird auch ein Sonderdiplom herausgegeben. QSL nur direkt via CE6TRA (siehe auch QSL-Info).

Mitglieder des Radio Club Eternautas (CE3ETR) sind bis zum 13. Oktober unter dem Sonderrufzeichen CB33M auf 80, 40, 30, 20, 15 und 10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten anlässlich des 10. Jahrestages des Minenunglücks in Copiapo, in dem 33 Minenarbeiter nach 69 Tagen aus 700m Tiefe einer Kupfermine gerettet wurden. QSL via CE3ETR.

CE0 – Easter Island: Die von Hans-Martin DK2HM geplante Aktivität unter dem Rufzeichen YR0YHM (siehe letzte QSP) musste leider abgesagt werden, da alle Flüge zu den Osterinseln eingestellt wurden. Es war auch nicht möglich, die Tickets für einen späteren Termin umzubuchen da niemand genau weiß, wann mit Flügen wieder zu rechnen ist. Hans-Martin hofft, irgendwann in der Zukunft doch noch von Rapa Nui aktiv werden zu können.


Die polnische Expedition, die von 15.–30. September unter dem Rufzeichen XROYP von Easter Island geplant war (siehe QSP Juli/August 2020), wurde auf das Jahr 2021 verschoben, da zurzeit alle Flüge zu den Osterinseln gestrichen wurden.

CY0 – Sable Island: Die für Oktober geplante Aktivität von Sable Island wurde jetzt auf Oktober 2021 verschoben. Foundations, Clubs und

+

SAMS – Swiss Antenna Matching System

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiterer Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.




SAMS MN

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG

Heinz Bolli, HB9KOF
Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik
Rüthofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ
Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: <https://hbag.ch>

Einzelpersonen, die bereits für diese Aktivität gespendet haben, können entscheiden, ob sie eine komplette Rückerstattung wollen oder ob der Betrag in die 2021 Sable Island CY0C DXpedition einfließen soll.

DL – Deutschland: Anlässlich des 70. Jahrestages der International Police Association IPA sind Mitglieder des IPARC (IPA Radio Club) am 7. November (CW) und 8. November (SSB) im IPARC-Contest 2020 und an Wochenenden (ab dem 2. August) unter dem Sonderrufzeichen DL70IPA aktiv. Weitere Informationen findet man unter <https://dl0ipa.dsrc.de>.

In Erinnerung an die Gründung des Radiosportverbandes e.V., dem ersten unabhängigen nationalen Amateurfunkverein in der DDR, wird das Sonderrufzeichen DM30RSV vom 24. März bis zum 2. Oktober aktiv sein. Die Aktivitätszeit von DM30RSV spiegelt die tatsächliche Lebenszeit des RSV vor dreißig Jahren wider, der am 24. März 1990 gegründet wurde und bis zum Zusammenschluss mit dem DARC Ende des gleichen Jahres existierte. Der Sonder-DOK 30RSV wird vergeben. Auf Club Log wird es eine Logbuchsuche geben und ein Diplom ist ebenfalls zu erarbeiten. QSL via Büro (automatisch), LoTW, eQSL sowie direkt via DK5ON.

Anlässlich des Beethoven-Jahres sind die Mitglieder des DARC OV Kerpen (DOK G29) bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen DL250BEETH aktiv und verteilen den Sonder-DOK 250LVB. QSL via DJ6SI.

Die Sonderstation DA2025C ist bis zum 31. Januar 2021 mit dem Sonder-DOK 2025CH als Unterstützung für die

Bewerbung der Stadt Chemnitz als Europäische Kulturhauptstadt 2025 aktiv. QSL via Büro und eQSL.

Mit dem Sonderrufzeichen DL73TXL und dem Sonder-DOK BYETXL, das von 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021 aktiv ist, möchte man an die historische Bedeutung des Flughafens Berlin-Tegel „Otto Lilienthal“ (IATA-Code TXL) für die Berliner Bevölkerung erinnern. Mit der Schließung von Berlin-Tegel endet auch die Geschichte des letzten von drei Flugplätzen (nach Berlin-Gatow und Berlin-Tempelhof), die West-Berlin über Luftkorridore versorgten. Mit Fertigstellung des Flughafen Berlin-Brandenburg (BER) in Schönefeld endet nun die Geschichte von Tegel (TXL). Bitte keine QSL-Karten schicken, alle Kontakte werden automatisch über das QSL-Büro beantwortet!



E6 – Niue: Stan LZ1GC und Ivan LZ1PM planen, von 28. September bis 17. Oktober unter dem Rufzeichen E6AM auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv zu sein. Ihr Ziel ist es, in diesem Zeitraum mindestens 25000 Kontakte zu loggen. Siehe auch A3. OQRS via Club Log, sowie via LZ1GC wahlweise direkt und über das Büro.

EL – Liberia: Eric EL2EF ist in Selbstisolation und regelmäßig mit dem von DX-World 2019 gespendeten Kenwood

TS-570 hauptsächlich auf 20 und 15 m aktiv. Die Logs werden von N7CW transkribiert und von N2OO in LoTW eingespielt. QSL via N2OO.

F – Frankreich: Der Radio Club de Cestas und der Radio Club du Bassin d'Arcachon sind anlässlich des 100. Jahrestages der Radiostation Bordeaux- Lay Fayette, die 1920 ihren Dienst aufnahm und damals die leistungsfähigste Radiostation der Welt war, mit den Sonderrufzeichen TM100LY (26./27. September, 23.–25. Oktober, 6.–8. November und 18.20. Dezember) und TM1LY (18.20. September, 17./18. Oktober, 21./22. November und 18.–20. Dezember) aktiv. QSL TM100LY via F6KUQ und TM1LY via F5KAY.



Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Relaisfunkstelle Petit Ballon ist das Sonderrufzeichen TM40PB noch bis zum 6. September aktiv. QSL via F6KDL.

Patrick F4GFE und Franck F4DTO waren 10 Jahre aus dem Flora&Fauna-Gebiet „Marais d'Yves – Baie des Roussies“ (WWFF: FFF-0774) aktiv, und wollen in diesem Jahr dies mit dem Sonderrufzeichen TM17FFF feiern. An folgenden Tagen sind noch Aktivitäten unter diesem Rufzeichen aus FFF-0774 geplant: 4., 15. Und 21. September und 1., 7., 12., 16., 21., 23. Und 26. Oktober. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F4GFE.



FJ – Saint Barthelemy: Marco FS4WBX, Claude FS5GL und Franck FG4ST planen, von 14.–17. September unter dem Rufzeichen TO0Z von Saint

Barthelemy auf 40, 20 und 17 m in CW, SSB und FT8 mit einem IC-7300, Multiband-Dipol-Antennen und einer CranKIR Vertikalantenne aktiv zu sein. QSL nur via LoTW.

FK/C – Chesterfield Islands: Es vermehren sich die Gerüchte, dass ein 12-köpfiges multinationales Team im Oktober 2020 von Chesterfield Island für 2 Wochen auf allen Bändern von 160–10m mit Schwerpunkt untere Bänder aktiv sein wird. Die letzte DX-Expedition nach Chesterfield Island (IOTA OC-176) fand im Jahr 2015 statt und ist damit schon einige Jahre her. Chesterfield befindet sich momentan auf Platz 27 der gesuchtesten Länder. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

FP – St. Pierre & Miquelon: Die für August geplante Aktivität unter TO5T soll jetzt von 8.–16. August 2021 stattfinden.

G – England: Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung des Royal Corps of Signals ist das Sonderrufzeichen GB100RS noch wie folgt aktiv: Nord-Irland (9. August bis 5. September), Wales (6. September bis 3. Oktober) und Schottland (4. bis 17. Oktober). Zusätzlich wird die Sonderstation GB100RCS von der Zentrale in Blandford Camp in Dorset aktiv sein, sobald die Erlaubnis zur Wiederöffnung eingetroffen ist. Anlässlich der Aktivitäten gibt es auch ein Sonderdiplom zu erarbeiten. Weitere Informationen findet man unter <https://rsars.org.uk/rsars-corps-celebrations-2020/>.

HA – Ungarn: Die ungarische FIRAC Gruppe ist noch bis zum 1. Dezember unter dem Sonderrufzeichen HA70MAV anlässlich des 70. Tag der Eisenbahn aktiv. Das Suffix steht für Magyar Alalmvasutak, die ungarische Eisenbahn. QLS nur via LoTW und eQSL.

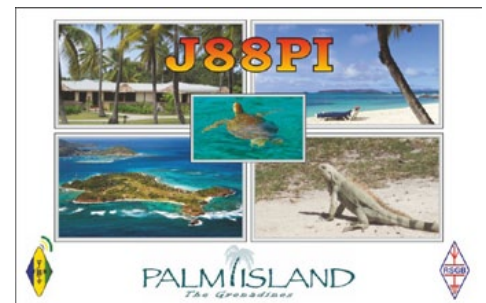
HB0 – Liechtenstein: Fred DL5YM und YL Tina DL5YL planen, von 8. September bis 2. Oktober unter HB0/Heimatrufzeichen von Masescha auf allen Bändern von 160–6m hauptsächlich in CW mit etwas SSB und RTTY aktiv zu sein. Gearbeitet wird mit einem Icom IC-7400 und einer 500W HB Poweramp Endstufe, als Antennen wir kommen ein Hexbeam in 10m Höhe sowie ein Trapdipol zum Einsatz. Die Aktivitäten werden hauptsächlich in der Früh und am



Abend stattfinden. Eine Teilnahme im CQ WW DX RTTY Contest ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro. Die Kontakte werden auch in Club Log eingespielt.

I – Italien: Von 1. Juli bis 31. Dezember wird mit der Sonderstation I2EMCA Emilio Caii geehrt, der seit 1932 Morsetasten, unter anderem für die Italian Royal Air Force, herstellte. Funkbetrieb ist ausschließlich in CW auf allen HF-Bändern geplant. QSL via IZ2FME und LoTW.

J8 – St. Vincent: Brian GW4DVB wird von 23. November bis 1. Dezember unter dem Rufzeichen J88PI mit einem Yaesu FT-991 und einem Fan-Dipol auf 40, 20, 17, 15 und 10m in SSB, FT8 und SSTV aktiv sein. QSL nur direkt via GW4DVB.



JD1/O – Ogasawara: JD1BHA, Mikio Goto, lebt permanent auf Hahajima (Haha Island), welches für AS-031 im IOTA-Programm gewertet wird. Er arbeitet mit einem Icom IC-756ProIII und IC-PW1, FT-991 und UTV-1200BII (Transverter für 23cm) und einem IC-7300. Mikio kann auf allen Bändern von 160–23cm arbeiten und ist hauptsächlich in FT8 und CW sowie manchmal SSB aktiv. Als Antennen kommen eine 12m-Vertikalantenne sowie eine G5RV auf Kurzwelle, eine 2el-Swiss-quad auf 6m, eine 2-Band-Yagi (5 und 8 Elemente) für 2m und 70cm sowie eine GP für 2m/70cm/23cm zum Einsatz. Auf Club Log gibt es eine Log-Suche. QSL wahlweise direkt (siehe QSL-Info) oder über das Büro.

DX-Kalender September

bis 9. September	AU2FC , Sonderrufzeichen
bis 14. September	TK/DJOTP , Korsika, IOTA EU-014
bis 15. September	9G5GS , Ghana
bis 15. September	YO1STAYHOME, YO19STAYHOME , Sonderrufzeichen, Rumänien
bis 2. Oktober	DM30RSV , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 13. Oktober	CB33M , Sonderrufzeichen, Chile
bis 17. Oktober	VI110WIA , Sonderrufzeichen, Australien
bis 1. Dezember	HA70MAV , Sonderrufzeichen, Ungarn
bis 17. Dezember	DL250BTHVN , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	4A15DXXE , Sonderrufzeichen, Mexiko
bis 31. Dezember	DL250BEETH , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	8N6SHURI , Sonderrufzeichen
bis 31. Dezember	9A63AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dezember	DF70DARC, DP70DARC, DL100BKW, DL30GER , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	HB40HTC, HB40HC , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dezember	HF90TPAR, HF90TPBB, HF90TPBF , Sonderrufzeichen, Polen
bis 31. Dezember	HF90TPBG, HF90TPCF, HF90TPCG , Sonderrufzeichen, Polen
bis 31. Dezember	OE1970WWL , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dezember	PA750V, PA75VERON , Sonderrufzeichen, Holland
bis 31. Dezember	YT50SCWC , Sonderrufzeichen, Serbien
bis 31. Dezember	LN1V , Sonderrufzeichen, Norwegen
bis 31. Dezember	LX20I , Sonderrufzeichen, Luxemburg
bis 31. Dezember	LZ50BFRA , Sonderrufzeichen, Bulgarien
bis 31. Dezember	OL30DXC , Sonderrufzeichen
bis 31. Dezember	OL700CO, OL700DKO, OL700LTV , Sonderrufzeichen
bis 31. Dezember	S500E , Sonderrufzeichen, Slowenien
bis 31. Dezember	ZS95SARL , Sonderrufzeichen, Südafrika
1. Juli-31. Dez.	I12EMCA , Sonderrufzeichen, Italien
15. Aug.-15. Sept.	3Z1920PS, SP1920PS, SN1920PS, SO1920PS, SP1920PS, SQ1920PS , Polen
9. Aug.-6. Sept.	GB100RS , Sonderrufzeichen, Nord-Irland
1.-30. September	SX1AFM , Sonderrufzeichen, Griechenland
5./6. September	OE25EU , Sonderrufzeichen, Österreich
5.-10. September	KL7RRC/p , Kiska Island, IOTA NA-070
6. Sep.-3. Okt.	GB100RS , Sonderrufzeichen, Wales



9.-18. September	K4D , Dog Island, USA, IOTA NA-085
11.-18. Sept.	KL7RRC , Adak Island, IOTA NA-039
18./20. Sept.	TM1LY , Sonderrufzeichen, Frankreich
22. Sep.-6. Okt.	FP/KV1J , Miquelon Island, IOTA NA-032
28. Sep.-12. Okt.	E6AM , Niue, IOTA OC-040
29. Sep.-12. Okt.	TT8RR und TT8XX , Chad
September	I14PTN , Sonderrufzeichen, Italien
September	LZ595IP , Sonderrufzeichen, Bulgarien
3.-4. Oktober	OE25EU , Sonderrufzeichen, Österreich
4.-17. Oktober	GB100RS , Sonderrufzeichen, Schottland
11.-15. Oktober	PZ5GE , Suriname
16.-19. Oktober	PZ5G , Suriname, Papegaaian Island, IOTA SA-092
17./18. Oktober	TM1LY , Sonderrufzeichen, Frankreich
19. Okt.-2. Nov.	A35GC , Tonga, IOTA OC-049
20.-25. Oktober	PZ5GE , Suriname
23.-25. Oktober	TM100LY , Sonderrufzeichen, Frankreich
Oktober	I14LGH , Sonderrufzeichen, Italien
Oktober	LZ1891AO , Sonderrufzeichen, Bulgarien
6.-8. November	TM100LY, TM1LY , Sonderrufzeichen, Frankreich
7.-8. November	OE25EU , Sonderrufzeichen, Österreich
Dezember	3Y0I , Bouvet
Dezember	I14MDY , Sonderrufzeichen, Italien
Dezember	LZ1263 , Sonderrufzeichen, Bulgarien
bis 31. Jan. 2021	8J1RL , East Ongul Island, Antarktis, IOTA AN-0156
bis 31. Jan. 2021	DA2025C , Sonderrufzeichen, Deutschland
Januar 2021	3X , Kassa Island, Guinea, IOTA AF-051
Februar 2021	4V5H , Haiti + IOTA NA-149
Februar 2021	KH6VV/KH4 , Midway Island, IOTA OC-030
Juni 2021	KL7RRC/p (IOTA NA-070) und KL7RRC (IOTA NA-039)
bis 30. Juni 2021	S79VU , Mahe, Seychellen, IOTA AF-024
bis 4. April 2021	PE75BORNE , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 22. April 2021	8J17CALL , Sonderrufzeichen, Japan

Makoto JI5RPT ist voraussichtlich von 3.-6. Oktober wieder unter dem Rufzeichen JD1BLY von Chichijima Island (IOTA AS-031) auf allen Bändern von 630-6m in FT8, CW und SSB und über den RS-44 Satelliten aktiv. Schwerpunktmäßig möchte er auf 630m (JT8), 160m SSB und in FT8 auf den HF-Bändern aktiv sein. Unter <http://www.ji5rpt.com/jd1/> kann man das Log durchsuchen. QSL via Heimatrufzeichen.

JW - Svalbard: Erwann LB1QI wird von 24.-27. September von der JW5E

Clubstation unter dem Rufzeichen JW/LB1QI in SSB und CW auf allen Bändern von 160-6m aktiv sein. Zum Einsatz kommen sein Yaesu FT-857D sowie eine Juma PA1000 Endstufe. QSL direkt, über das Büro und über LoTW.

Piotr LA7RRA und Arne LA7WCA haben ihre Aktivität von Svalbard, die für den 10.-14. September geplant war, auf Ende Mai 2021 verschoben.

KG4 - Guantanamo Bay: Eigentlich war es geplant, dass Miguel W1SRR bis März 2021 beruflich in Guantanamo

Bay stationiert sein wird. Dies hat sich zwischenzeitlich geändert und es wird momentan keine Aktivitäten unter dem Rufzeichen KG4MA geben.

KH4 - Midway Island: Ron KH6DV hat aus verschiedenen Gründen die geplante KH6VV/KH4 DXpedition nach Midway auf Oktober 2020 verschieben müssen. Midway befindet sich momentan auf Platz #14 der gefragtesten Länder. Aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation musste die Expedition jetzt nochmals auf die zweite Hälfte im Februar 2021 verschoben werden.

Der Antrag für das Permit wurde entsprechend angepasst und bereits verschickt. Da im Februar nicht alle Leute im Februar fahren können, ist man jetzt auch noch auf der Suche nach neuen Teammitgliedern. Sobald es Neuigkeiten gibt, werde ich selbstverständlich in der QSP darüber berichten.

KH8s – Swains Island: Ende Februar wurde die DXpedition von März auf Oktober verschoben. Grund waren die verschärften Quarantäne-Bedingungen (2 Wochen Hawaii und von dort danach Einreise nach American Samoa) aufgrund des Corona-Virus. Aufgrund der weltweiten neuen Reiserestriktionen wurde die Aktivität jetzt auf Frühling 2021 (frühestens) verschoben. Ein Teil des Equipments befindet sich bereits in Pago Pago. Sobald neue Informationen zur Verfügung stehen und sich die weltweite COVID19-Situation wieder merklich verbessert hat, wird das Team mit der erneuten Planung beginnen.

OA – Peru: Daniel, ex IK2SGL/OA9 ist ab sofort unter dem Rufzeichen OA-9DVK aus dem Amazonasgebiet in Peru auf allen Bändern von 160–6m in allen Betriebsarten aktiv. Daniel und seine Frau leben seit 2015 als Missionare in Peru und sind vor Kurzem von Ucayali (OA8) nach Awajun (OA9) umgezogen. Daniel arbeitet mit einer 43m langen, endgespeisten Drahtantenne 12m über Grund und einer 2el Vertikal-Moxon für 20m. Daniel bestätigt sehr schnell über LoTW, Papier-QLS-Karten gibt es im Moment noch keine.

OE – Österreich: Anlässlich „25 Jahre Österreich in der EU“ sind von 1. März bis 31. Dezember zahlreiche Stationen in Österreich mit dem Sonder-Präfix OE25 aktiv. Es wird auch Sonderdiplome geben. Zusätzlich wird auch die Sonderstation OE25EU an bestimmten Wochenenden (siehe auch DX-Kalender) aktiv sein. Alle Kontakte von OE25EU werden automatisch über das Büro bestätigt.

Bis zum 31. Dezember 2020 kann man auch noch das Jubiläums-Diplom „100 Jahre Volksabstimmung in Kärnten“ arbeiten. Stationen aus Österreich benötigen 10 Verbindungen, EU-Stationen 5 und DX-Stationen 3. Es gibt keine Bandbeschränkung und alle Betriebsarten können genutzt werden. Siehe <https://www.oevsv.at/oevsv/diplome/> für weitere Informationen.

Hannes OE1SGU/OE3SGU ist von 1.–31. Oktober unter dem Sonderrufzeichen OE1990SGU anlässlich 30 Amateurfunklizenz aktiv. QSL via OE1SGU über das Büro, direkt, LoTW und EQSL.

P4 – Aruba: John W2GD möchte, so es möglich sein wird, von 20.–27. Oktober und von 19.–25. November unter dem Rufzeichen P40W von Aruba (IOTA SA-036) aktiv sein, wobei auch eine Teilnahme im CQ WW DX SSB Contest und im CQ WW DX CW Contest auf allen Bändern geplant ist. Außerhalb des Contests ist er vermehrt auf 160/80m und den WARC-Bändern, hauptsächlich in CW, aktiv. QSL via LoTW oder direkt via N2MM.

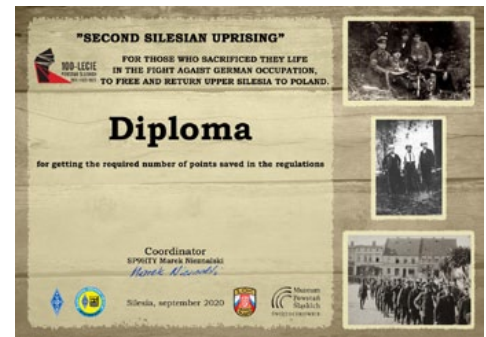


PA – Niederlande: Anlässlich des 75. Jahrestages der nationalen Amateurfunkgesellschaft VEROM wird die Sonderstation PA75VERON im gesamten Jahr aktiv sein.

PJ4 – Bonaire: Erwin PE1NMB ist Ende März nach Bonaire ausgewandert und wartet zurzeit auf sein PJ4-Rufzeichen. In der Zwischenzeit ist er unter dem Rufzeichen PJ4/PE1NMB mit einem Kenwood TS-2000, einer Vertikalantenne und einem Spiderbeam aktiv. Mitte August wird er wahrscheinlich auf einen TS-590SG aufrüsten. Erwin arbeitet gerne auf 14137 kHz, so die Frequenz frei ist.

PY0T – Trindade & Martim Vaz: Ein brasilianisches Team plant eine DXpedition nach Trindade Island. Genaue Daten sind noch nicht bekannt, man wartet auf weitere Details von der brasilianischen Navy. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

S7 – Seychellen: Kamil S79KW ist regelmäßig fast jeden Tag auf 20m in SSB meist zwischen 14177 und 14183 kHz im Zeitraum von 18:00–21:00Z aktiv. Er arbeitet mit einer 5/8 Groundplane für 20m sowie einem Yaesu FT-891 und 100W. QSL direkt und via LoTW.



SP – Polen: Anlässlich des 100. Jahrestages des zweiten schlesischen Aufstands (19.–25. August 1920) sind von 15. August bis 15. September die Sonderstationen 3Z1920PS, HF1920PS, SN1920PS, SO1920PS, SP1920PS und SQ19209PS aktiv. Die schlesischen Aufstände („Powstania Slaskie“) waren eine Reihe von drei Konflikten in Oberschlesien, wo von 1919 bis 1921 sich die Polen und die polnischen Schlesier versuchten, sich von Deutschland zu lösen, um sich der neuen, nach dem Ersten Weltkrieg gegründeten, Republik Polen, anzuschließen. Im Rahmen dieser Aktivität kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet werden. Weitere Informationen dazu findet man unter <https://logsp.pzk.org.pl/a/ps1920/index.php>. Für das Diplom müssen vier unterschiedliche Stationen gearbeitet werden. Bitte keine QSL-Karten schicken, alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt.

SV – Griechenland: Pol SV1AHH und George SV1GGF sind von 1.–30. September unter dem Sonderrufzeichen SX1AFM anlässlich des 70. Jahrestages des Hellenic Air Force History Museums auf allen Bändern von 80–6m. Ein Diplom kann auch erarbeitet werden. Weitere Informationen dazu unter <https://www.qrz.com/db/SX1AFM>.



T30 – West Kiribati: Alex 5B4ALX informiert, dass die Regierung der Solomon Inseln die Sperrfrist für internationale Flüge bis zum 24. Oktober verlängert hat. Solomon Airlines hat ebenfalls bestätigt, dass die

Suspendierung der internationalen Passagierlinienflüge bis zum 24. Oktober verlängert wurde. Die Villa auf Tarawa ist noch immer für 3 Wochen gebucht und bezahlt – die T30AT ist nur verschoben. Sobald die Flüge wieder geöffnet werden, wird Alex ein Update veröffentlichen.

TG – Guatemala: Dwight VE7BV hat geplant, von 1.–30. November unter dem Rufzeichen TG9BBV von Guatemala aus auf den HF-Bändern aktiv zu sein. QSL via Heimatrufzeichen, eQSL und LoTW.

TT – Chad: Mitglieder des Italian DX Teams sind von 29. September bis 12. Oktober unter den Rufzeichen TT8RR (CW, SSB und RTTY) und TT8XX (FT8) auf allen Bändern aus N'Djamena aktiv. Das Team besteht aus Franco I1FQH, Alfeo I1HJT, Tony I2PJA, Silvano I2YSB, Vinicio IK2CIO, Angelo IK2CKR, Marcello IK2DIA, Stefano IK2HKT und Gino IK2RZP. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160–10m mit insgesamt 4 Stationen geplant. QSL via I2YSB.

Nicolas F8FQX (ex TJ3SN, TN5SN, 5T5SN, TY2CA) ist nach N'Djamena/Chad umgezogen, wo er für die nächsten 3-4 Jahre bleiben wird. Er ist seit dem 9. Oktober 2019 unter dem Rufzeichen TT8SN sporadisch aktiv, mehr Aktivitäten auf den HF-Bändern und 6m sind ab Anfang Dezember zu erwarten. QSL via DL9USA.

V4 – St. Kitts: John W5JON/V47JA berichtet, dass die für August und September geplanten Flüge gestrichen wurde, die nächste Reise ist jetzt von 13.–27. Oktober geplant. Da es zurzeit keine COVID19-Erkrankungen auf St. Kitts gibt, wird der Flughafen vorerst geschlossen bleiben.

VK9n – Norfolk: Da alle Flüge gestrichen wurden, war Janusz SP9FIH bis Mitte Juli weiterhin unter dem Rufzeichen VK9NK auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. Nach mehreren Monaten „Zwangs“-Aufenthalt auf Norfolk konnte Janusz dann endlich Mitte Juli seine Heimreise antreten. Informationen und Bilder findet man auf seiner Webseite unter <http://vk9nk.dxpedititions.org>. QSL via Heimatrufzeichen.

VK9w – Willis Island: Murray WA4DAN und das 2016/19 CY9C sowie CY0C Sable Island Team haben Details zu

ihrer nächsten Aktivität bekanntgegeben. Es ist geplant, im Jahr 2021 mit 8 Mitgliedern aus beiden Teams von Willis Island VK9W aktiv zu werden. Arrangements mit dem Skipper wurden bereits vereinbart. Momentan arbeitet das Team mit der australischen Regierung an den notwendigen Permits. Weitere Details in den kommenden Ausgaben der QSP.

XE – Mexico: Ramon XE1KK ist bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen 6E6E aktiv, und wird damit hauptsächlich in FT8/FT4 auf allen Bändern von 160–6m arbeiten. Eine Teilnahme im CQWW DX SSB und eventuell auch anderen Wettbewerben ist damit ebenfalls geplant. QSL nur via LoTW.

XV – Vietnam: Keith G4FUF (ex XV4F) ist wieder zurück in der Provinz Tra Vinh im Mekong Delta und ab sofort unter dem Rufzeichen XV9F aktiv. Sein Standort befindet sich nahe dem Fluss Co Chien mit freier Sicht in alle Richtungen. Keith wird unregelmäßig auf dem HF-Bändern aktiv sein, die Hauptaktivitäten werden sich auf 6m, 2m und 70cm inklusive EME beschränken. QSL nur direkt via G4FUF.



XW – Laos: Mikhail Bochkarev (ex E73RT, 4O7XB, R1ANT op 2008, UA0XB, EZ3ZAT) ist ab sofort unter dem Rufzeichen XW2DX aktiv. Er arbeitet mit einem Icom 706, einer 5,2m Vertikalantenne sowie einem 20m-Dipol. Seine Lizenz ist bis zum 30. Juni



2021 gültig. Mikhail ist of auf 14006, 21006 und 28006 kHz in CW zu finden. Die Lizenz ist jedoch auch für SSB und RTTY gültig. QSL via RM0L.

XZ – Myanmar: Akio XZ2B (JE2QIZ) ist im Moment wieder in Japan und wartet auf seine Erlaubnis, wieder nach Myanmar zurückkehren zu dürfen. Seine Station und die Antenne befinden sich noch immer in Yangon. Sobald er zurück in Myanmar ist, möchte er jedes Wochenende aktiv sein.

YN – Nicaragua: YN7ZTR ist Trevis Rissler, der als Missionar für die nächsten 2 Jahre in Gaunacastillo arbeitet. Seine Lizenz erlaubt es nur, mit maximal 50W zu arbeiten. Er verwendet einen TS-570D mit einer endgespeisten Antenne, die er als Inverted-V in ca. 7m Höhe aufgespannt hat. QSL via LoTW, QRZ und eQSL, QSL-Karten nur direkt über seine Heimatadresse in den USA (siehe QSL-Info).

ZA – Albanien: Franz OE6TQG ist von 6.–17. September unter dem Rufzeichen ZA/OE6TQG urlaubsmäßig vom Shkodral-See auf allen Bändern und in allen Betriebsarten mit 100W und einem Dipol aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

ZD7 – St. Helena: Oliver W6NV ist Ende November wieder auf St. Helena und wird unter dem Rufzeichen ZD7W auch im CQWW DX CW Contest (28./29. November) in der Kategorie Single Operator/All Bands mitmachen. QSL via W6NV (siehe QSL-Info).

ZL7 – Chatham Islands: Stuart ZL3STU ist dauerhaft auf die Chatham Inseln umgezogen und ab sofort unter dem Rufzeichen ZL7STU in FT8 und SSB auf allen Bändern von 80–6m aktiv. QSL via M0OXO (die QSL-Karten befinden sich im Augenblick gerade in der Druckerei).



QSL-Info

3E3E	AC2OV, Robert F Robertson, 6 Millers Mill Road, Cream Ridge, NJ 08514, USA
3W3B	E21EIC, Champ Muangamphun, PO Box 1090 Kasetsart University, Bangkok 10903, Thailand
4LK1FL	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraque-Huelva, Spain
4U1UN	HB9BOU, Herbert Arby, Route de Moulin 1, CH-1782 Belfaux, Switzerland
4S7DLG	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
5P5CW	DL5SE, Daniel Schrimmer, Mittelweg 3, D-09573 Augustusburg, Deutschland
5R8AL	G3SWH (http://www.g3swh.org.uk/g3swh-2.html)
5Z4/G3AB	MOURX (http://www.m0urx.com/oqrs)
7X5QB	EA5ZD, Miguel Rabadan, PO Box 31, 30120 El Palmar (Murcia), Spain
8J1RL	JG2MLI, Yath Yoshikawa, Johoku 1-63-2, Nishi, Nagoya-city, Aichi Pref, 451-0023, Japan
9G5GS	IZ4YGS, Matteo Ghirardini, Via Maggiore 77, I-48121 Ravenna, Italy
9J2B0	G3TEV, MJ Mills, Shepton, 3 Tylers Way, Chalford Hill, Stroud, Gloucestershire, UK GL3 8ND, England
A61R	EC6DX, Jose Antonio Senent, PO Box 85, E-07740 Alaior, Menorca, Spain
A71EM	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
A71VV	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
AT2ARA	VU2TUO, Taheruddin Ahmed, Apro Training School, Jalukbari, Aec Road, Jalukbari, Guwahati, Assam, As 781013, India
BV120SU	BU2EQ, Willis Liao, Po Box 131 Bali, New Taipei City 24999, Taiwan
CE6TRA	Radio Club Traiguén, Box No. 150, CP 4730000, Bring, Chile
CN21SG	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraque-Huelva, Spain
C07HH	RW6HS, Vasilij Kasyanenko, PO Box 8, Novopavlovsk, Stavropolskiy kr. 357300, Russia
CP4BT	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M Gioia 6, I-20812 Limbiate MB, Italy
CX2TQ	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M Gioia 6, I-20812 Limbiate MB, Italy
D44PM	IZ4DPV, Massimo Cortesi, PO Box 24, I-47121 Forlì-Centro, Italy
EP2LMA	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
EP6DSP	WA3FRP, Russ Miller, 1507 Wilson Ln, West Chester, PA 19380, USA
ET3KT	IZ8CCW, Antonio Cannataro, Via Don Minzoni 24, I-87040 Marano Marchesato CS, Italy
H18K	W2CCW, Charles C Weber Jr., 240 Montclair Rd South, Barnegat, NJ 08005, USA
HS0ZJF	ON4AFU, Eddy de Cooman, 125 M003 Thalae Sap, Pathiu-Chumphon 86160, Thailand
HZ1DS	DJ9ZB, Franz Langner, PO Box 150, D-77950 Ettenheim, Deutschland
JY5HX	E73Y, Boris Knezovic, PO Box 59, 7100 Sarajevo, Bosnia and Herzegovina
JY5MM	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M Gioia 6, I-20812 Limbiate MB, Italy
KG4NE	NM7H, William K Flint, 3502 Lynnwood Drive, Bellevue, NE 68123, USA



KL7RRC	N7R0, Richard Moen, 2935 Plymouth Dr., Bellingham, WA 98225, USA
OD5FTDMC	K3IRV, Irving L Mc Wherter, 121Sonora Dr, Lillington, NC 27546, USA
OD5KU	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, 21080 Huelva, Spain
OD5PY	KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 529, Mount Freedom, NJ 07970-0529, USA
OD5ZF	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Via V Gambardella 44, I-80058 Torre Annunziata (NA), Italy
P29LL	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraque-Huelva, Spain
PJ2SM	EC5AHA, Toni Canto, C/ La Serella 21-5, E-46012 Valencia, Spain
PJ4NX	MOURX (http://www.m0urx.com/oqrs)
PZ5JW	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
R108WWS	RV3YR, Victor N Borodin, PO Box 1, 241027 Briansk, Russia
RI1ANC	RN10N, Alexei Kuz'menko, PO Box 599, 163000 Arkhangelsk, Russia
RW6HS	Vasilij Kasyanenko, PO Box 8, Novopavlovsk, Stavropolskiy kr. 357300, Russia
TC3GP	YM3KCN, TRAC Canakkale Subesi, Kemalpaşa Mah. Belediye İS Merkezi Kat 1 No: 83, Canakkale 17100, Turkey
T19A	UA3DX, Nick Averanov, Cvetnoj bul, 9-130, Vlasikha, Mosk. Obl. 143010, Russia
TR8CA	F6CBC, Jean Charron, 19 Rue Gabriel Moussa, F-33320 Eysines, France
TT8SN	DL9USA, Andreas Gläser, Otto-von-Güricke-Straße 3, Spiderbeam GmbH, D-03130 Spremberg, Deutschland
V31MA	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
V84SPU	PO Box 849, MPC Old Airport BSB BB3577, Brunei Darussalam BB 3577, Brunei
VI250COOK	VK4HM, Cairns Amateur Radio Club Inc., PO Box 70, Redlynch QLD 4870, Australia
VK9NG	SP7VC, Przemyslaw Golembowski, PO Box 2221, 90-959 Lodz-40, Poland
VP8PJ	MOURX, (http://m0urx.com/oqrs/)
YJ0NC	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
YJ40IND	NZ4DX, Frederick A Bennett II, 2253 Mill Creek Road, Newpoert, NC 28570, USA
YN7ZTR	Trevis Rissler, 40 Webb Creek Cir., Bangor, CA 95914, USA
ZA/IZ7PMQ	IZ7PMQ (NICHT IZOHLY -> SK), Loreto Mastroviti, Via Bari ex SS. 16 – Residence Roscini, I-70054 Giovinazzo (BA), Italy
ZL6FTDMC	F1ULQ
ZL7STU	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
ZP6TT	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M Gioia 6, I-20812 Limbiate MB, Italy
ZW8FTDMC	PP2CS

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Achtung: Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World Account angemeldet hat, muss seine Registrierung erneut über info@iota-world.org validieren.

IOTA-Aktivisten, die in einem IOTA-Contest nach 2003 Kontakte in einem Contest gemacht haben, können diese Kontakte gewertet bekommen, ohne eine QSL-Karte einzuschicken. Voraussetzung ist, dass die eigenen QSO-Contest-Daten mit denen des Partners übereinstimmen. Dazu geht man auf die IOTA-Webseite unter <https://iota-world.org>, meldet sich dort an und wählt „Add Contest QSOs“ unter dem „My IOTA“-Reiter aus. Dort kann man sein eigenes Contest-Log im .cbr oder .log-Format einspielen (falls noch nicht getan). Die IOTA Contest 2019 Kontakte wurden bereits in die Datenbank eingespielt und stehen ebenfalls zur Verfügung.

Aktivitäten:

EU-014 Frans DJ0TP ist bis zum 14. September auf der Insel Korsika im Urlaub und wird mit 100W und einem Bud-dipole unter dem Rufzeichen TK/DJ0TP auf Kurzwelle aktiv sein. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via DJ0TP sowie über LoTW.

EU-177 SP7IDX ist von 10.–17. Oktober von Stora Alo – Boko Island auf allen Bändern von 40–10m in SSB und FT8 mit einem SunSDR2 DX unter dem Rufzeichen SM/SP7IDX aktiv. QSL via LoTW und direkt.

NA-039 Das KL7RRC-Team bestehend aus N3QQ, N7QT, OK8AU und UA9OBA ist von 11.–18. September auf allen HF-Bändern in CW, SSB und FT8 von Adak Island in Alaska aktiv. QSL via N7RO (siehe QSL-Info).

NA-070 N3QQ, N7QT, OK8AU und UA9OBA sind von 5.–10. September unter dem Rufzeichen KL7RRC/p auf allen HF-Bändern in CW, SSB und FT8 von Kiska Island in Alaska aktiv. QSL via N7RO (siehe QSL-Info).

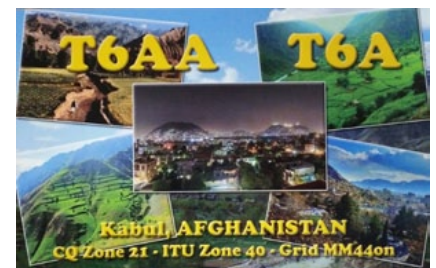
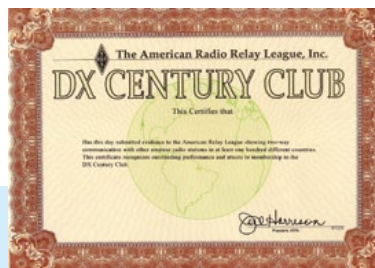


NA-149 Die geplante 4V5H DXPedition wurde auf November oder Dezember verschoben.

OC-129 Lenny N7MOT ist seit April 2019 in Pension und lebt jetzt auf Panay Island, die ein Teil der Visayan Islands sind und zu den Philippinen gehören. Lenny ist regelmäßig unter dem Rufzeichen DU6/N7MOT auf allen Bändern von 80–6m in SSB und FT8 aktiv. QSL via ClubLog, eQSL und LoTW. Bitte keine Direkt-Karten, da die Post nicht funktioniert!

DXCC

Der ARRL DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:



3D2CR	Conway Reef, Juni 2019
4B4B	Revillagigedo 2018
5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5I4ZZ, 5I5TT	Kenya, Februar 2020
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
6O100	aktuelle Aktivität 2019
9M0W	Layang Layang, Spratly Islands, 2018
CY9C	St. Paul Island, Aktivität 2019
E6ET	Niue, 2019
SV2RSG/A	aktuelle Aktivität
T33T	Banaba Island Juni/Juli 2019
T6AA, T6A	Afghanistan 2019
TN/UA9FGR	Congo 2020
TU2R	Cote d'Ivoire 2020
TU5PCT	Cote d'Ivoire 2020
TX7T	Marquesas Islands, 2019
VU7RI	Lakshadweep Island 2019

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

LOTW: 3D2AG/p, 3D2XX (1988), 3V8SS, 4L1MA, 4L1R, 4O3A, 5R8UI, 5Z4/G3AB, 8P5A, 9H5SN, 9H8C, 9K8FTDMC, 9N7AM, 9Z4Y, A91FTDMC, AH2R, AH6U, CM2RSV, CX5ABM, D2EB, E44RU, E44WE, EA8CNR, EA8RM, EI0NMMI, FR4PV, HB0WR, HC1DL, HC1E, HC1HC, HI3CMM, HS2JQC, I18FTDM, J45K, J79AG, JA3BOA (2007), K6MIO/KH6, K7RE, KL2R, KP4JFR, LR8FTDMC, LU8EKC, LX8FTDMC, LY5O, LZ551MS, NP3V, OP4K (2007), PJ4I, OY5ET, PJ4I, PV8ABC, R207RRC (AS-207), SW9AG, TA2BZ, TG9ADQ, TI5/N3KS, TM8FTDM, TR8CA, US5LO, UT2XQ, VE9NC, VK4PR, VK9NK, VP2EIH, VP2V/KN5H (2009), WP4G, XE1KK, XE2FGC, YB1APD, YC9FZ, YP3A (2007, 2009), YS1RS, ZL3IO, ZL3REW, ZP4KFX, ZP5DVD, ZS2EZ und ZW70FEB

Kurz notiert ...

- Die australische Kommunikations- und Medienbehörde ACMA hat die Ausgabe von 2x1 Rufzeichen aus den Blöcken VJ, VK und VL genehmigt. Diese Rufzeichen dürfen nur im Contestbetrieb verwendet werden (lokal und international), und werden nur an Inhaber einer Advanced Class Lizenz (Personen oder Clubs) ausgegeben. Darüber hinaus muss ein australischer Funkamateurlizenznehmer nicht mehr das Rufzeichen ändern, wenn er in eine höhere Lizenzstufe wechselt oder in einen anderen Teil des Landes umzieht.

- Die Sommerausgabe des NCDXF Newsletters der Northern California DX Foundation ist ab sofort verfügbar und kann kostenlos unter <https://www.ncdx.org/pages/newsletter.html> heruntergeladen werden. Der Newsletter enthält interessante Berichte von der DXPedition zu den South Orkney Inseln (VP8PJ) der Aktivität von Tokelau unter ZK3A (in englischer Sprache).

- Duga-2 ist eine der drei russischen Radarstationen (OTHR), die auch unter dem Namen „Russian Woodpecker“ bekannt sind. Die BBC hat einen ca. 6-minütigen Videobericht in englischer Sprache über dieses Radar unter



<https://www.bbc.com/reel/video/p0864g3p/the-secret-soviet-radar-hidden-in-chernobyl-s-shadow> veröffentlicht – beeindruckend!

Man kann die einzelnen Episoden auch direkt auf YouTube finden, wenn man nach „Robert Schmieder Heard Island“ sucht.

- Dr. Bob Schmieder KK6EK hat sechs bisher unveröffentlichte Videos von der VK0IR-DXPedition nach Heard Island im Januar/Februar 1997 veröffentlicht:

Part 1 Preparation

<https://youtu.be/IGcbjiFWAig>

Part 2 Outbound

<https://youtu.be/RFCzL5dyDkM>

Part 3 Landing/setup

<https://youtu.be/50ykT4acnV8>

Part 4 Operations

<https://youtu.be/kYX-F1mulTo>

Part 5 Environment

<https://youtu.be/gXNAKC--EII>

Part 6 Departure

<https://youtu.be/uGFiFw3TWxY>

- QSL-Manager Charles M0OXO hat die QSL-Karten für ZL3STU und ZL7STZ bestellt und hofft, dass diese in ein paar Wochen bei ihm eintreffen. Die Logs für beide Rufzeichen sind ab sofort im M0OXO OQRS eingespielt. Weitere Informationen findet man unter ZL7 in dieser Ausgabe der QSP.

Auch die Vorlagen für die VK5KI Kangaroo Island Aktivität wurden an die Druckerei weitergeleitet. Die ersten 1000 Direktanträge werden eine 4-seitige Faltkarte erhalten. Die QSO-Daten sind ebenfalls bereits im OQRS eingespielt.



HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE3RPB – Reinhard Pontilli, oe3rpb@aon.at, 0664 73492004; **VERKAUFE:** YAESU FT-8100R 2m/70cm Transceiver, 5/20/50W _ 5/20/35W € 150,-; YAESU FRA-7700 aktive Antenne € 40,-; Dierking GD-86 NF Filter € 50,-; NIR-10 Noise Reduktion Version V3 € 30,-; MFJ-249 SWR Analyzer € 30,-; SHURE 414A Handmikrofon dynamisch € 20,-.

OE2SNL – Franz Schmiderer, oe2snl@sbg.at; **VERKAUFE:** TRIAX Offsetspiegel 60cm, grau, samt Montagmaterial und Wetterschutzabdeckung sowie 13cm Helix (5 Wdg., N-Buchse) € 95,- inkl. Versand OE

– Abgabe nur komplett; LNB nach OE7DBH 3cm/70cm (2ppm) mit DC-Weiche (N-Buchsen) € 60,- inkl. Versand OE; GPS-DXO GPS – Frequenznormal samt Zubehör € 95,- inkl. Versand OE; Antennenkoppler 70cm für 2 Antennen (3x N-Buchsen) € 45,- inkl. Versand OE; Antennenkoppler 13cm für 2 Antennen (3x N-Buchsen) € 45,- inkl. Versand OE; Pocket Keyer PK-4 mit Aufsteller € 45,- inkl. Versand OE; 2 Rollen Fernschreiberpapier VB € 10,- + € 10,- Versand in OE; 1 Pkg. Computerpapier, 1000 Blatt, einlagig mit Längsperforation, VB € 10,- + € 10,- Versand in OE; MFJ-890 Bakenuhr mit Netzteil und Aufsteller € 95,- inkl. Versand

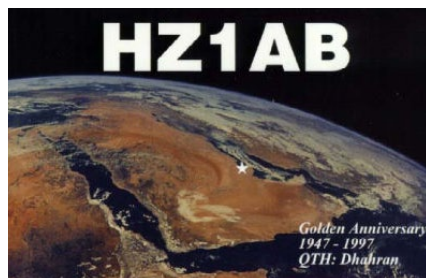
OE; Morsematic MM-1 von AEA (Keyer, Beacon, Morsetrainer) € 25,- inkl. Versand OE; Kent Morse Key (Touch-Keyer) auf schwerer rutschfester Unterlage € 40,- inkl. Versand OE; MFJ-5124 Radio Interface € 25,- inkl. Versand OE. Auf Wunsch Fotos via eMail.

OE4AAC – Erich, oe4aac@aon.at, Tel. 0664 2141673; **VERKAUFE:** 6m 5-el. Yagi 50LFA-5, € 180,-; Hy-Gain 2-el.Yagi TH2MK3, 10/15/20, mit BN2000 Balun, einmal im Jahr für NFD benützt, also neuwertig, € 150,-; **SUCHE:** 2m FM Mobil Transceiver, 25–50W, unkompliziertes, älteres Gerät bevorzugt, mit Mike und DC-Kabel.



- Das Log von 5Z4/G3AB wird regelmäßig im OQRS von M0URX aktualisiert und kann unter <https://www.m0urx.com/oqrs/logsearch.php?dxcallsign=5Z4/G3AB> eingesehen werden. Die QSL-Karte ist jetzt fertig und mit dem Beantworten der QSL-Karten wurde begonnen.

- Das HZ1AB-QSL-Projekt: HZ1AB aus Dhahran war von 1947 bis 2004, also 57 Jahre, aktiv und machte Hunderttausende von QSOs. Während dieser Zeit wurden eine große Anzahl von QSL-Karten angesammelt. 160 Operatoren machten von der HZ1AB-Station aus Betrieb. Einer von ihnen, der von 1978 bis 1996 für die Ölgesellschaft ARAMCO in Saudi-Arabien arbeitete, war Walt W7SE. Er beschloss, die QSL-Karten zu behalten und fertigte spezielle Kästen an, die er mit den QSL-Karten zu seinem Haus in Laramie, Wyoming schickte. Über die Jahre sammelten sich so um die 175.000 QSL-Karten an. Walt verstarb im August 2019 und hat schon frühzeitig seine Frau Dolores gebeten, die komplette Sammlung an die QSL-Collection in Wien zu schicken. Auch sämtliche Karten, die an den QSL-Manager



K8PYD geschickt wurden, befinden sich in dieser Sammlung.

Ein anderer HZ1AB-Operator, George K5KG, wurde gebeten, dabei zu helfen. Die Dokufunk.org hat bereits zugestimmt, die Karten zu übernehmen. Im Juli dieses Jahres trafen sich George K5KG, Bob N7WY, Jack N7MJ und Roy W8MYL mit Dolores und begannen mit dem Einpacken der Karten. Insgesamt wogen die gesamten Karten um die 600 kg. Laut Versandfirma betragen die Kosten für den Versand ca. 2000 USD. Die Gruppe bittet nun um Spenden via PayPal (k5kg@k5kg.com), besonders ehemalige Mitarbeiter von HZ1AB. Bei der Dokufunk.org befinden sich u.a. auch die Sammlungen von Lloyd und Iris Colvin W6KG/W6QL und die Sammlung von Danny Weil VP2VB.

- Wer bis jetzt die Beiträge vom DX Engineering Virtual Hamfest und der DX Academy noch nicht gesehen hat, kann das jederzeit unter <https://youtu.be/PC6iIVZAH88?t=287> nachholen. Die gesamten Beiträge dauern um die 8 Stunden (in englischer Sprache) und es werden unterschiedlichste Themen wie Antennen, Geräte, Jugendarbeit, DXPeditionen etc. behandelt.



Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society) www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster
<https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air) <http://www.greekiota.gr>

IOTA (Islands On The Air)
www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air)
www.sota.org.uk/

SOTAwatch3
<https://sotawatch.sota.org.uk/>

WAP (Worldwide Antarctic Program) www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air) www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air) www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)
www.wff.co und www.wff-dl.de

9LY1JM
<https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

D68CCC
<https://youtu.be/osn8o6ATXhc>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

KL7RRC/p IOTA NA-210, Sledge Island
<https://youtu.be/78TcPRG4ws>

T30L/C21W
<https://youtu.be/tGQPd8BZaAs>

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TO60K
https://youtu.be/mWZYz-J_q-A

VK5CE/p
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9XT <http://vk9xt.qsodirector.com>

VP2MUW
<https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

VP6D <https://youtu.be/MhKtxPR1p88>

VP6R <https://vimeo.com/372952687>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

YJ0RRC
<https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>

ICOM

FIRST IN TECHNOLOGY

Funktechnik Böck

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at

**IN KÜRZE
VERFÜGBAR!**

Be Active: IC-705

Ihr neuer Begleiter für den Funkbetrieb

- KW/50/144/430-MHz-Allmode-Transceiver unterstützt D-STAR DV
- HF-Direktabtastung
- Echtzeitspektrumskop und Wasserfallanzeige
- Großes Farbdisplay mit Touch-Funktionalität
- Kompakte Bauweise und geringes Gewicht
- Stromversorgung über Akkupack BP-272 oder extern mit 13,8 V DC
- Maximale Sendeleistung 10 W (13,8 V DC) bzw. 5 W (BP-272)
- Bluetooth®- und WLAN-fähig
- D-STAR-Funktionen
- Optionaler Rucksack LC-192, ideal für unterwegs



Be Active!
In the field with the IC-705



KW/50/144/430 MHz
10-W-TRANSCEIVER für SSB/CW/RTTY/AM/FM/DV

Neu

IC-705

Coming Soon